

# PAPIERATLAS 2017

Städteettbewerb



IPR – Initiative *Pro*  
Recyclingpapier



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit







## PAPIERATLAS 2017

Ein Projekt der Initiative Pro Recyclingpapier in Kooperation mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, dem Umweltbundesamt, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund.



## Inhalt

Vorwort Ulrich Feuersinger .....	5
Grußwort Dr. Barbara Hendricks .....	6
Grußwort Maria Krautzberger .....	7
Grußwort Dr. Eva Lohse .....	8
Grußwort Roland Schäfer .....	9
10 Jahre Papieratlas .....	10
Der Wettbewerb .....	12
Ergebnisse im Überblick .....	15
Auszeichnungen 2017 .....	16
Mehrfachsieger .....	16
Die recyclingpapierfreundlichste Stadt 2017 .....	17
Aufsteiger des Jahres .....	18
Auswertungen im Detail .....	19
Vorbildhafte Stadtoberhäupter .....	26
Besondere Aktionen .....	32
<b>Ergebnisse der Städte .....</b>	<b>35</b>
Bildnachweise .....	142
Impressum .....	143





## Vorwort **Ulrich Feuersinger**

### 10 Jahre Papieratlas: Eine Erfolgsstory!

Im zehnten Jahr des Papieratlas brechen Deutschlands Kommunen erneut alle Rekorde bei der Nutzung von Recyclingpapier. Mit einer Steigerung der Einsatzquote von über 20 Prozentpunkten seit Beginn des Wettbewerbs im Jahr 2008 haben die Städte eine großartige Entwicklung durchlaufen. Wir freuen uns, dass das Interesse am Papieratlas nach wie vor ungebrochen ist und sich kontinuierlich viele weitere Städte diesem Projekt angeschlossen haben.

Mit einer durchschnittlichen Recyclingpapierquote von über 86 Prozent haben die Kommunen den Einsatz von Papier mit dem Blauen Engel erneut erhöht und unterstreichen ihre Vorreiterstellung bei einer nachhaltigen Papierbeschaffung. Aufgrund der positiven Entwicklungen des Wettbewerbs wurden in diesem Jahr erstmals alle Groß- und Mittelstädte ab 50.000 Einwohnern eingeladen, ihren Papierverbrauch und ihre Recyclingpapierquoten transparent zu machen. Mit erfreulich großem Zuspruch haben sich dadurch erstmals über 100 Kommunen am Wettbewerb beteiligt.

Besonders hervorzuheben sind die 28 „100-Prozent-Städte“, die in der Verwaltung ausschließlich Papier mit dem Blauen Engel nutzen. Im Jahre 2008 erreichten erst drei Städte diese Quote. Ebenfalls hervorzuheben ist das Engagement von 30 Stadtoberhäuptern, die mit gutem Beispiel vorangehen und für ihren persönlichen Papierbedarf ausschließlich Recyclingpapier einsetzen.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und Vertrauen bedanken, die maßgeblich zur positiven Entwicklung des Papieratlas beigetragen haben. Mit ihrem Einsatz konnte sich dieses Projekt als Wegweiser für eine nachhaltige Papierbeschaffung bewähren. Der Stadt Solingen möchten wir herzlich zur Auszeichnung „Recyclingpapierfreundlichste Stadt 2017“ gratulieren. Ebenfalls gehen unsere Glückwünsche an die Stadt Potsdam als „Aufsteiger des Jahres“ und an die Stadt Halle (Saale) als „Mehrfachsieger“ für Spitzenleistungen seit fünf Jahren in Folge.

Unseren besonderen Dank möchten wir auch unseren Kooperationspartnern, dem Bundesumweltministerium, dem Umweltbundesamt, dem Deutschen Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund aussprechen, ohne die wir das Projekt nicht realisieren könnten.

**Ulrich Feuersinger**

Sprecher der Initiative Pro Recyclingpapier



## Grußwort **Dr. Barbara Hendricks**

### **Erfolgsfaktor Ressourceneffizienz – Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein wichtiger Beitrag**

Als rohstoffarmes Land ist Deutschland ganz besonders von der Verknappung und Verteuerung von Ressourcen betroffen. Hierzu sollen knappe oder umweltbelastende Ressourcen systematisch durch besser verfügbare Ressourcen und Sekundärmaterialien ersetzt werden. Der Vorrang gehört eindeutig der Wiederverwertung und dem Recycling!

Recyclingpapier ist zum Symbol für Ressourceneffizienz geworden. Es schont wertvolle Holzreserven und verbraucht bei der Herstellung wesentlich weniger Energie und Wasser. Recyclingpapier ist ein Musterbeispiel für ökologisch-nachhaltiges Wirtschaften. Das spiegelt sich auch in der Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung wider: So soll der Anteil an Recyclingpapier in allen Bundesressorts und der Verwaltung bis Ende 2020 auf mindestens 95 Prozent gesteigert werden.

Mit dem Recyclingpapier, das den Blauen Engel trägt, steht eine exzellente und bewährte Option zur Verfügung. Der Blaue Engel steht für höchste ökologische Standards. Er garantiert die Verwendung von 100 Prozent Altpapier, eine umweltfreundliche Herstellung und die Erfüllung höchster Qualitätskriterien.

Der nunmehr zehnte Städtewettbewerb um die recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands zeigt ein sehr erfreuliches Ergebnis: Mit einer durchschnittlichen Recyclingpapier-Quote von über 86 Prozent in den städtischen Verwaltungen wird ein neuer Rekord aufgestellt. Seit letztem Jahr hat sich die Anzahl der Städte nochmals

erhöht, die 100 Prozent Recyclingpapier in ihren Verwaltungen, Schulen und Hausdruckereien verwenden.

Mit der Darstellung der Einsparungen bei Wasser, Energie und CO<sub>2</sub>-Emissionen erhalten die Städte einen Überblick über die positiven Umweltwirkungen ihres Einsatzes von Recyclingpapier. Es wird hierdurch deutlich, dass die Städte einen erheblichen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz leisten. Durch die Beschaffung von Recyclingpapier nutzen sie vorhandene ökologische Potenziale und sind zugleich wichtiges Vorbild.

Ich freue mich über die Erfolge des Papieratlas-Projektes und habe auch im zehnten Jahr gerne wieder die Schirmherrschaft übernommen. Ich gratuliere den diesjährigen Gewinnern herzlich und hoffe, dass der Wettbewerb weiterhin dazu beiträgt, nachhaltiges Wirtschaften im kommunalen Bereich aktiv zu fördern.

**Dr. Barbara Hendricks**

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit





## Grußwort **Maria Krautzberger**

### Zehn Jahre Papieratlas – herzlichen Glückwunsch der Initiative Pro Recyclingpapier zu diesem erfolgreichen Projekt!

Warum ist Recyclingpapier so ein Dauerthema?

Deutschland rangiert weiterhin als Zellstoffimporteur auf Platz drei – nach China und den USA – und führt außerdem 55 Prozent seines

Papierverbrauchs ein. Damit stammen über 80 Prozent des deutschen Bedarfs an Primärfasern aus Importen. Fast ein Viertel des importierten Zellstoffes zum Beispiel bezieht Deutschland aus Brasilien. Dort wachsen derzeit auf einer Fläche von ca. 4,5 Millionen Hektar industrielle Eukalyptus- und Kiefernplantagen für den Zellstoffexport nach Europa. Tendenz steigend. Der deutsche Konsum an Frischfaserpapieren trägt zur weltweiten jährlichen Verringerung der Primärwälder um 1 Prozent bei, mit all ihren sozialen und ökologischen Auswirkungen. Wir haben also eine große Verantwortung gegenüber den Zellstoff produzierenden Ländern!

Die mehrfache Nutzung der Papierfasern zum Beispiel als Recyclingpapier mit dem Blauen Engel reduziert den Druck auf die Wälder weltweit. Der Papieratlas würdigt solches Umweltengagement der Kommunen. Und er zeigt den Skeptikern, dass der Einsatz von Recyclingpapier problemlos möglich ist. Der Papieratlas soll also auch ein Ansporn sein.

Und das ist nach wie vor notwendig, denn der Recyclingpapieranteil im Bereich Büropapiere liegt immer noch bei nur 14 Prozent; in fünf Jahren ist er gerade einmal um ein Prozent gestiegen. Da ist noch Luft nach oben!

Durch eine gut aufgestellte Öffentlichkeitsarbeit auch in mittleren und kleineren Kommunen können Erfolge erzielt werden. Das beweisen etwa die Städte Hameln und Worms, bei denen der Anteil von Recyclingpapier bei konsequenten 100 Prozent liegt, und die im Wettbewerb um den Titel „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands“ beide den zweiten Platz belegt haben.

Wir dürfen jedoch nicht vergessen: Auch Recyclingpapier ist ein energieintensives, wertvolles Produkt. Nur durch einen respektvollen Umgang mit jedem Papierprodukt kann die Ressource Wald geschont, können Emissionen in die Umwelt vermieden und weltweite Zellstofftransporte minimiert werden. Die sparsame Verwendung von Papier muss deshalb erste Priorität bei den zuständigen Akteuren in öffentlichen Einrichtungen haben.

Ich bin überzeugt, dass die Verbreitung des Papieratlases auch weiterhin dazu beiträgt, mehr Menschen an einer Trendwende zu einem nachhaltigen Papierkonsum zu beteiligen. Den diesjährigen Gewinnerinnen und Gewinnern des Städtewettbewerbs „Recyclingpapierfreundlichste Stadt Deutschlands“ gratuliere ich sehr herzlich, vor allem natürlich der Stadt Solingen zu ihrem ersten Platz.

**Maria Krautzberger**

Präsidentin des Umweltbundesamtes



## Grußwort **Dr. Eva Lohse**

Schon heute leben mehr Menschen in Städten als auf dem Land. Dieser Trend wird sich auch in Zukunft weiter fortsetzen und Städte vor besondere Herausforderungen stellen. Lebenswerte Städte brauchen nachhaltige und zukunftsfähige Rahmenbedingungen für alle Bürgerinnen und Bürger. Dies beginnt bei konkreten Maßnahmen in der Verwaltung, die die eigenen Umweltauswirkungen minimieren und wertvolle Ressourcen schonen. Viele Städte sind hier bereits auf einem guten Weg und haben Nachhaltigkeit in ihrem Beschaffungswesen integriert. Die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel hat sich dabei in immer mehr Verwaltungen durchgesetzt.

Seit 2008 dokumentiert der Papieratlas diese erfreuliche Entwicklung und hat sich als feste Orientierungsgröße in der nachhaltigen Beschaffung für deutsche Kommunen etabliert. Als „Stimme der Städte“ und kommunaler Spitzenverband freuen wir uns, das Projekt bereits seit Beginn als Partner zu unterstützen. Eindrucksvoll haben die Städte in den vergangenen zehn Jahren mit der Verwendung von Recyclingpapier ihre Vorreiterstellung untermauert und mit kontinuierlichen Steigerungsraten bei den Einsatzquoten bemerkenswerte Einsparungen von Wasser und Energie erzielt. Auch im Jubiläumsjahr führt der höchstpopuläre Papieratlas-Städtewettbewerb seine Erfolgsgeschichte fort: Mit mehr als 100 teilnehmenden Städten und einer durchschnittlichen Recyclingpapierquote von über 86 Prozent bricht der diesjährige Städtewettbewerb alle Rekorde.

Wir gratulieren der Stadt Solingen zur Auszeichnung als „Recyclingpapierfreundlichste Stadt“. Herzliche Glückwünsche richten wir darüber hinaus an die Stadt Halle (Saale), die als „Mehrfachsieger“ zum fünften Mal in Folge ihre Leistungen bestätigt hat, sowie die Stadt Potsdam für die Auszeichnung als „Aufsteiger des Jahres“. Allen teilnehmenden Städten danken wir für ihr vorbildhaftes Engagement.

### **Dr. Eva Lohse**

Präsidentin des Deutschen Städtetages  
Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen



## Grußwort Roland Schäfer

Tag für Tag leisten Städte einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der globalen und nationalen Ziele für Umwelt- und Ressourcenschutz. Eine wesentliche Stellschraube ist dabei die nachhaltige Beschaffung. Viele

Städte haben dies auch in ihren Alltag integriert und erkannt, dass die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel eine besonders einfache und erfolgsversprechende Maßnahme ist.

Der Papieratlas hat sich in den vergangenen zehn Jahren als fester Begleiter dieser vorbildhaften Städte etabliert. Eindrucksvoll macht er das Engagement für den Schutz wertvoller Ressourcen transparent und veranschaulicht die Einspareffekte in Bezug auf Wasser, Energie und CO<sub>2</sub>-Emissionen. Damit dient der Papieratlas gleichzeitig als Wegweiser für jene Städte, die ihren Papierbedarf zukünftig auf Blauer-Engel-Papier umstellen oder den Anteil weiter erhöhen wollen.

Seit nunmehr fünf Jahren unterstützt der Deutsche Städte- und Gemeindebund den Papieratlas und begrüßt die stets positiven Entwicklungen der Teilnehmerzahlen und durchschnittlichen Recyclingpapierquoten. Als Interessenvertretung deutscher Städte und Gemeinden freuen wir uns insbesondere über die diesjährige Erweiterung des Wettbewerbs auf alle Mittelstädte ab 50.000 Einwohnern. Die mittlerweile 45 Teilnehmer bestätigen das hohe Interesse der Mittelstädte, sich im Rahmen eines Wettbewerbs zu messen und auf ihr Engagement für eine nachhaltige Papierbeschaffung aufmerksam zu machen.

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für ihr kontinuierliches Engagement und spreche meine herzlichsten Glückwünsche an die diesjährigen Siegerstädte aus. Dem Papieratlas wünsche ich weiterhin viel Erfolg.

**Roland Schäfer**

Präsident des Deutschen  
Städte- und Gemeindebundes  
Oberbürgermeister der Stadt Bergkamen

# 10 Jahre Papieratlas

## Eine Erfolgsgeschichte feiert Jubiläum

Der Städtewettbewerb „Papieratlas“ feiert in seinem zehnten Jubiläumsjahr neue Rekorde bei der Teilnehmerzahl sowie der Nutzung von Recyclingpapier.

Die Initiative Pro Recyclingpapier hat den Wettbewerb in Kooperation mit dem Bundesumweltministerium und dem Deutschen Städtetag im Jahr 2008 zum ersten Mal durchgeführt mit dem Ziel, am Beispiel von Recyclingpapier eine nachhaltige Beschaffung zu fördern und die Akzeptanz von Papier mit dem Blauen Engel weiter zu verbessern.

### Wichtige Meilensteine

**2008**

Erfolgreicher Start des Wettbewerbs

**2010**

Umweltbundesamt neuer Kooperationspartner

**2012**

5-jähriges Jubiläum

**2009**

Erweiterung des Wettbewerbs unter Einbezug der Schulen und Hausdruckerei  
Erstmals Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“

**2011**

Ausweitung auf kreisfreie Städte  
Einführung der Bestenliste „Mehrfachsieger“

Dank des herausragenden Zuspruchs und großen Engagements der Teilnehmer sind wir diesem Ziel ein großes Stück näher gekommen. Der Wettbewerb setzt entscheidende Impulse, sodass sich immer mehr Städte und seit 2016 auch Hochschulen für Recyclingpapier entscheiden. Der Papieratlas hat sich dabei als feste Orientierungsgröße für eine nachhaltige Papierbeschaffung etabliert.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Partnern für ihre kontinuierliche Unterstützung.

**2013**

Deutscher Städte- und Gemeindebund neuer Kooperationspartner  
Erstmals Würdigung vorbildhafter Stadtoberrhäupter

**2015**

Weitere Steigerung der Recyclingpapierquote

**2017**

Erweiterung auf alle Mittelstädte ab 50.000 Einwohnern  
Rekorde bei Teilnehmerzahlen und Recyclingpapierquote

**2014**

Erweiterung auf größere kreisangehörige Städte

**2016**

Einführung Hochschulwettbewerb mit Deutschem Hochschulverband als Kooperationspartner



## Der Wettbewerb

### Zweiteiliges Bewertungssystem

Der Papieratlas ermittelt die Recyclingpapierquoten in Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien. Dabei bewertet er zusätzlich konkrete Maßnahmen der Städte, die der Förderung des Papiers mit dem Blauen Engel dienen. Somit werden alle Stellhebel für eine nachhaltige Papiernutzung berücksichtigt.

Obwohl die teilnehmenden Städte die Papierverbrauchszahlen für alle drei Bereiche weitestgehend eingereicht haben, fehlen aufgrund von vereinzelt dezentralen Beschaffungsmaßnahmen teils Angaben für Schulen oder Hausdruckereien. Diese zum Teil unvollständigen Daten werden, wie bereits in den Vorjahren, mit einem zweiteiligen System ausgewertet.

### Verwaltungszahlen ausschlaggebend für Platzierung

Die Verbrauchszahlen der Verwaltungen werden zunächst für die Hauptbewertung berücksichtigt. Der Recyclingpapieranteil in diesem Bereich ist maßgebend für die Platzierung. Bei den bestplatzierten Städten in der Hauptwertung wurde für die finale Platzierung ein zweiter Wert hinzugenommen, der sich aus der Summe der erzielten Sonderpunkte ergibt.

### Sonderpunkte entscheidend bei Gleichstand

Die Sonderpunkte zeichnen das Engagement der Städte aus, die den Papierverbrauch möglichst umfassend dokumentieren können. Gleichzeitig erhalten Städte Sonderpunkte für eine nachhaltige Papierbeschaffung in den Schulen und Hausdruckereien. Aufgrund des erfahrungsgemäß höheren Papierverbrauchs in den Schulen wird dieser Bereich höher als der der Hausdruckereien bewertet. Die Sonderpunkte aller Bereiche bilden die Summe der zweiten Bewertungsgrundlage.

## Schema für die Vergabe der Sonderpunkte

Anteil Recyclingpapier ...	... in Schulen	... in Hausdruckereien
100 %	= 8 SP	= 4 SP
75 – 99 %	= 6 SP	= 3 SP
50 – 74 %	= 3 SP	= 2 SP
11 – 49 %	= 2 SP	= 1 SP
0 – 10 %	= 0 SP	= 0 SP

### Weitere Sonderpunkte für:

- Begleitende Aktionen, mit denen die Städte ihre öffentlichen Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier motivieren (2 SP)
- Existenz von papierspezifischen Vorgaben (Recyclingpapier mit Blauem Engel) für Zuwendungsempfänger<sup>1</sup> sowie von Richtlinien, die Recyclingpapier auch für städtische Publikationen vorsehen (2 SP)
- Eine Quote von über 50 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel bei städtischen Publikationen (2 SP)
- Die konsequente Nutzung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel für die interne und externe Korrespondenz des Stadtoberhauptes (2 SP)

### Mehrfachsieger

In einer Bestenliste werden die Städte geehrt, die ihre Leistungen bei der Verwendung von Recyclingpapier konstant auf höchstem Niveau halten. Diese Städte wurden bereits als „Recyclingpapierfreundlichste Stadt“ ausgezeichnet und haben ihre Leistungen in den Folgejahren stets bestätigt. Sie setzen weiterhin zu 100 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel in der Verwaltung ein und erreichen mehr als zwei Drittel der zu vergebenden Sonderpunkte. Die Stadt, die fünf Mal in Folge in der Bestenliste aufgeführt wird, erhält eine Sonderehrung als „Mehrfachsieger“.

### Aufsteiger des Jahres

Städte, die im Vergleich zum Vorjahr die höchste Steigerung bei der Nutzung von Recyclingpapier in der Verwaltung erreichen, werden mit der Auszeichnung „Aufsteiger des Jahres“ gewürdigt. Damit sollen Städte mit zunächst geringen Quoten motiviert werden, auf Blauer-Engel-Papier umzustellen. Bei gleicher Steigerung wird die Summe der erzielten Sonderpunkte berücksichtigt.

1) Organisationen und Privatpersonen außerhalb der Verwaltung, die direkte Fördermittel erhalten.

## **Mit einem Blatt Recyclingpapier sparen Sie die Energie für eine große Tasse Kaffee.**

Die Herstellung von einem DIN A4-Blatt Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier bereits die Menge an Energie, die benötigt wird, um 0,33 l Wasser zum Kochen zu bringen.





# Ergebnisse im Überblick

## Recyclingpapierquote erreicht Höchstniveau

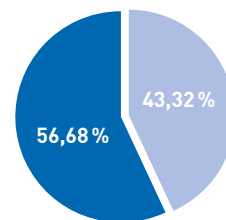
Auch im 10. Jubiläumsjahr würdigt der Papieratlas-Städte Wettbewerb deutsche Kommunen, die sich vorbildhaft für die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel einsetzen. Aufgrund der positiven Entwicklung wurde der Wettbewerb in diesem Jahr auf alle Mittelstädte ab 50.000 Einwohner erweitert. Somit wurden 187 Städte eingeladen, ihre Recyclingpapierquoten in Verwaltung, Schulen und Hausdruckerei für 2016 transparent zu machen. Erstmals folgten 106 Städte diesem Aufruf.

Es nahmen 61 von 76 Großstädten am Wettbewerb teil und bestätigen mit einer Beteiligungsquote von über 80 Prozent das anhaltend außergewöhnlich hohe Interesse, sich im Wettbewerb mit anderen Kommunen zu vergleichen. Durch die Erweiterung haben auch 45 von 111 Mittelstädten ihre Verbrauchszahlen offengelegt. Die Beteiligungsquote liegt hier bei rund 41 Prozent. Viele neu angeschriebene Städte haben bereits Interesse für eine Beteiligung im nächsten Jahr geäußert.

Die durchschnittliche Recyclingpapierquote bricht in diesem Jahr alle Rekorde und erreicht mit über 86 Prozent ein neues Spitzenniveau. Deutschlands Kommunen beweisen erneut, dass sie sich beispielgebend für eine nachhaltige Beschaffung einsetzen und kontinuierlich auf Blauer-Engel-Papier umstellen.

Bereits im fünften Jahr in Folge stellt der Papieratlas das persönliche Engagement der Stadtoberhäupter heraus, die für ihre Korrespondenz Büropapier mit dem Blauen Engel verwenden. Während im Jahr 2013 erstmals 8 Stadtoberhäupter mit gutem Beispiel vorangingen, setzen inzwischen 30 Oberbürgermeister<sup>2</sup> und Bürgermeister ein sichtbares Zeichen für den Ressourcenschutz.

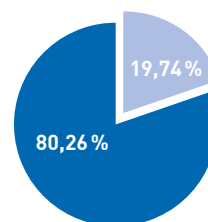
### Beteiligung der Städte am Papieratlas 2017



100 % = 187 Städte

- teilgenommen  
56,68 % = 106 Städte
- nicht teilgenommen  
43,32 % = 81 Städte

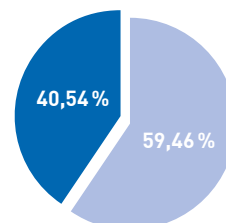
### Teilnehmer Großstädte



100 % = 76 Städte

- teilgenommen  
80,26 % = 61 Städte
- nicht teilgenommen  
19,74 % = 15 Städte

### Teilnehmer Mittelstädte



100 % = 111 Städte

- teilgenommen  
40,54 % = 45 Städte
- nicht teilgenommen  
59,46 % = 66 Städte

2) Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt mit ein.

# Auszeichnungen 2017

## Mehrfachsieger



In diesem Jahr erhält die Stadt Halle (Saale) die Sonderehrung „Mehrfachsieger“, da sie ihren fünften Stern in Folge erhalten hat. Im Jahr 2013 wurde die Händelstadt als „Recyclingpapierfreundlichste Stadt“ ausgezeichnet und bestätigte Jahr für Jahr ihre Spitzenleistungen.

Die Städte Bonn, Freiburg und Erlangen halten ebenfalls ihr Niveau der Vorjahre und bekommen einen weiteren Stern als Mehrfachsieger. Mit neun Sternen führt die Stadt Essen die Bestenliste weiterhin an. Siegen, die „Recyclingpapierfreundlichste Stadt 2016“, erhält ihren zweiten Stern und ist erstmals in der Liste der Mehrfachsieger vertreten.



## Bestenliste der Mehrfachsieger 2017

Platz	Stadt	Siege	
1	Essen	2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017	★★★★★★★
2	Bonn	2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017	★★★★★★★
3	Freiburg	2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017	★★★★★★★
4	Halle (Saale)	<b>2013, 2014, 2015, 2016, 2017</b>	★★★★★
5	Erlangen	2014, 2015, 2016, 2017	★★★★
6	Siegen	2016, 2017	★★

## Recyclingpapierfreundlichste Stadt



Die Stadt Solingen ist die „Recyclingpapierfreundlichste Stadt 2017“ mit einer 100-Prozent-Recyclingpapierquote in der Verwaltung und 18 Sonderpunkten. Damit belegt die Klingengstadt den ersten Platz des diesjährigen Städtewettbewerbs.

Die Städte Bremerhaven, Hameln und Worms erreichen mit ebenfalls 100 Prozent Recyclingpapiereinsatz in der Verwaltung und 16 Sonderpunkten die zweiten Plätze. Bremerhaven wurde bereits im Jahr 2013 „Aufsteiger des Jahres“. Worms erreicht erstmals die 100-Prozent-Recyclingpapierquote und die Mittelstadt Hameln hat sich zum ersten Mal am Wettbewerb beteiligt.

Auf den weiteren TOP 10-Plätzen folgen die Städte Bergheim, Dortmund, Frankfurt (Oder), Leverkusen, Münster und Ibbenbüren.



### TOP-10 Recyclingpapierfreundlichste Städte 2017

Platz	Stadt	Status	Papierverbrauch in der Verwaltung			SP <sup>5</sup>
			DIN A4-Blatt gesamt <sup>3</sup>	DIN A4-Blatt RC BE <sup>4</sup>	Anteil RC BE	
1	Solingen	Großstadt	9.112.500	9.112.500	100 %	18
2	Bremerhaven	Großstadt	5.211.000	5.211.000	100 %	16
2	Hameln	Mittelstadt	6.620.000	6.620.000	100 %	16
2	Worms	Mittelstadt	3.715.000	3.715.000	100 %	16
5	Bergheim	Mittelstadt	1.840.000	1.840.000	100 %	15
5	Dortmund	Großstadt	40.880.000	40.880.000	100 %	15
7	Frankfurt (Oder)	Mittelstadt	3.105.500	3.105.500	100 %	14
8	Leverkusen	Großstadt	8.675.000	8.675.000	100 %	13
9	Münster	Großstadt	19.037.000	19.037.000	100 %	12
9	Ibbenbüren	Mittelstadt	3.252.000	3.252.000	100 %	12

3) Zur Vereinheitlichung der Zahlen wurden die Angaben für DIN A3-Papier in DIN A4-Papier umgerechnet (1 Blatt DIN A3 entspricht 2 Blatt DIN A4).

4) Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

5) Sonderpunkte für Schulen, Hausdruckereien und besonderes Engagement im Bereich Recyclingpapier.

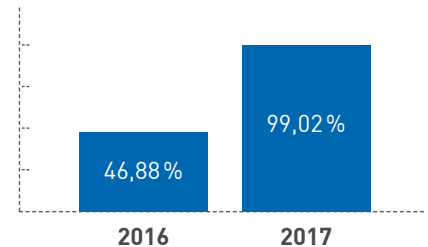
## Aufsteiger des Jahres



In diesem Jahr hat sich die Stadt Potsdam als „Aufsteiger des Jahres“ durchgesetzt. Durch eine Dienstanweisung vom Oberbürgermeister hat die Landeshauptstadt Brandenburgs ihre Recyclingpapierquote innerhalb eines Jahres von 46,88 Prozent auf 99,02 Prozent gesteigert. Das entspricht einer Steigerung von über 52 Prozentpunkten.

Den zweiten Platz belegt die Stadt Castrop-Rauxel, die erstmals im letzten Jahr teilgenommen hat und ihre Recyclingpapierquote um rund 44 Prozentpunkte steigern konnte. Die Städte Worms und Frankfurt (Oder) erreichen erstmals die 100-Prozent-Recyclingpapierquote und belegen mit einer Steigerung von jeweils über 30 Prozentpunkten den dritten und vierten Platz. Die Stadt Kassel hat mit einer Steigerung von über 11 Prozentpunkten ihre Recyclingpapierquote auf rund 97 Prozent erhöhen können.

**Anteil Recyclingpapier  
Stadt Potsdam**  
**Verbrauch RC BE in DIN A4-Blatt**



## Die Top-5 Aufsteiger des Jahres 2017

Platz	Stadt	Papierverbrauch in der Verwaltung in DIN A4-Blatt		Anteil RC BE in der Verwaltung		Steigerung zum Vorjahr
		gesamt <sup>6)</sup>	RC BE <sup>7)</sup>	2016	2017	
1	Potsdam	10.803.750	10.697.500	46,88 %	99,02 %	52,14
2	Castrop-Rauxel	4.770.000	4.500.000	50,39 %	94,34 %	43,95
3	Worms	3.715.000	3.715.000	67,78 %	100 %	32,22
4	Frankfurt (Oder)	3.105.500	3.105.500	68,43 %	100 %	31,57
5	Kassel	8.462.214	8.232.500	85,82 %	97,29 %	11,47

<sup>6)</sup> Siehe Fußnote 3.

<sup>7)</sup> Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

# Auswertungen im Detail

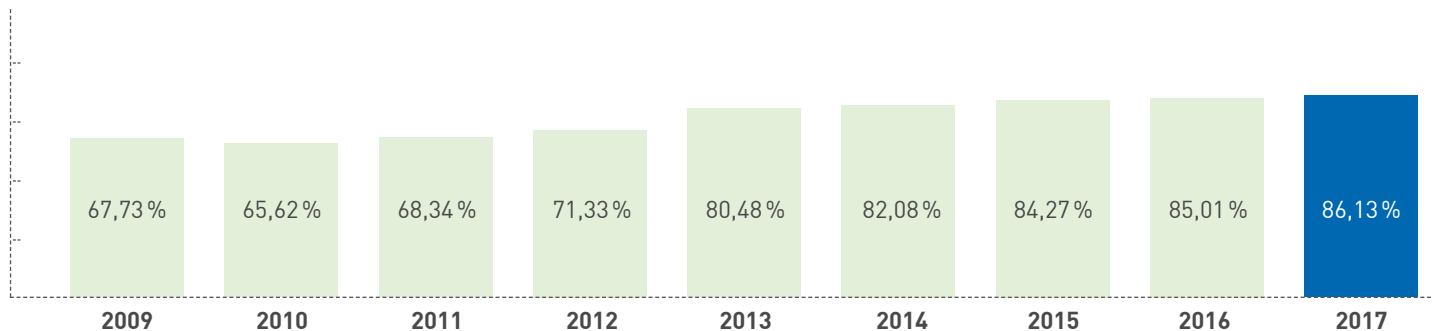
## Städte brechen alle Rekorde mit der Verwendung von Recyclingpapier

Papier ist und bleibt trotz der Digitalisierung ein zentrales Kommunikationsmittel. Städte stehen vor der Herausforderung, in ihrem Handeln so nachhaltig wie möglich zu sein. Mit der Verwendung von Recyclingpapier haben die Kommunen erkannt, dass sie wertvolle Ressourcen schonen und ihre Ökobilanz verbessern können. Durch den Einsatz von Papier mit einem niedrigen Weißgrad können sie zugleich ihr Nachhaltigkeitsengagement sichtbar machen und die Kreislaufwirtschaft in besonderer Weise fördern.

Seit zehn Jahren dokumentiert der Papieratlas die Entwicklung der deutschen Städte beim Einsatz von Blauer-Engel-Papier. Dieser Anteil wurde über alle Jahre kontinuierlich ausgebaut. Auch in diesem Jahr setzt sich der positive Trend fort und mit einer Recyclingpapierquote von über 86 Prozent verzeichnen die Städte eine neue Bestmarke. Dabei wurden die Verbrauchszahlen in den Bereichen Verwaltung, Schulen und Hausdruckerei für das Jahr 2016 abgefragt. Einen deutlichen Zuwachs haben auch die „100-Prozent-Städte“ erfahren, 28 Kommunen erreichen dieses Spitzenergebnis und verwenden ausschließlich Recyclingpapier mit dem Blauen Engel in der Verwaltung. Seit Beginn des Wettbewerbs hat sich diese Anzahl verneunfacht.

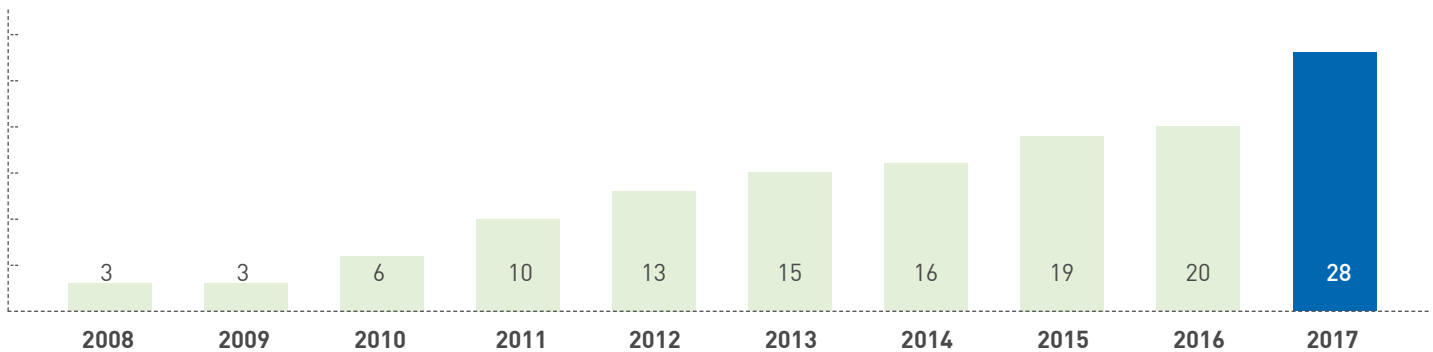
Diese Vorreiter demonstrieren eindrucksvoll, dass die konsequente Nutzung von Recyclingpapier problemlos möglich ist und Vorurteile endgültig hinter sich gelassen werden können. Deutsche Kommunen sind sich ihrer Verantwortung bewusst und sind bestes Beispiel gebend auch für andere Sektoren in Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung.

### Entwicklung Recyclingpapierquote<sup>8</sup>



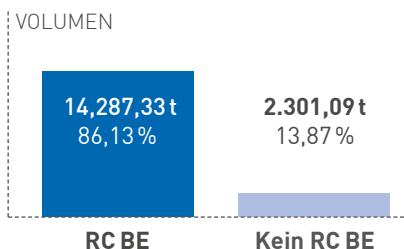
<sup>8</sup> Die Erhebung für das Jahr 2008 fehlt, da die Datenabfrage für alle Bereiche (Verwaltung, Schulen und Hausdruckereien) erst ab 2009 erfolgte.

## Entwicklung „100-Prozent-Städte“<sup>9)</sup>



Im Jahr 2016 haben die Verwaltungen, Schulen und Hausdruckereien der teilnehmenden Städte 3.317.683.962 DIN A4-Blatt oder 16.588,42 Tonnen verwendet. Der Papierverbrauch teilt sich wie folgt in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und Papier ohne Blauen Engel auf:

## Gesamtpapierverbrauch der 106 Städte



<sup>9)</sup> bezogen auf die Verwaltung

## Für Deutschlands Kommunen ist Papier mit dem Blauen Engel eindeutig erste Wahl

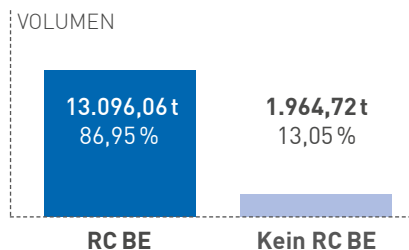
In diesem Jahr haben die Großstädte ihr Niveau aus dem Vorjahr nochmals übertroffen und konnten ihren Recyclingpapieranteil auf erstmals rund 87 Prozent erhöhen. Mit der Erweiterung auf alle Mittelstädte ab 50.000 Einwohnern wurde der Kreis kleinerer Städte deutlich ausgeweitet. Erfreulicherweise werden hier bereits knapp 78 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel eingesetzt.

Insgesamt haben 39 Städte ihre Recyclingpapierquote in der Verwaltung im Vergleich zum Vorjahr steigern können, 18 Städte hielten ihr Niveau konstant und 28 senkten ihre Quote, teilweise nur minimal.

Mit einer Steigerung der durchschnittlichen Recyclingpapierquote um über ein Prozent auf nunmehr 86,13 Prozent erreichen die Städte eine neue Bestmarke.

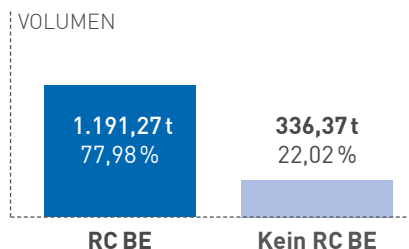
Im Jahr 2016 haben die Großstädte 15.060,78 Tonnen Papier in ihren Verwaltungen, Schulen und Hausdruckereien eingesetzt. Der Papierverbrauch teilt sich wie folgt in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und Papier ohne Blauen Engel auf:

### Gesamtpapierverbrauch der 61 Großstädte



Im Jahr 2016 haben die Mittelstädte in ihren Verwaltungen, Schulen und Hausdruckereien 1.527,64 Tonnen Papier eingesetzt. Der Papierverbrauch teilt sich wie folgt in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und Papier ohne Blauen Engel auf:

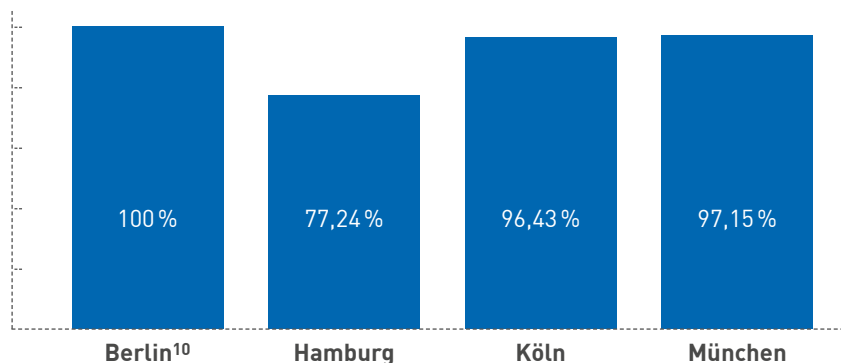
### Gesamtpapierverbrauch der 45 Mittelstädte



### Millionenstädte mit stetig wachsenden Quoten

Erfreulicherweise nahmen in diesem Jahr erneut alle Millionenstädte am Wettbewerb teil. Mit einer 100-Prozent-Quote bestätigt die Hauptstadt Berlin ihr Niveau aus den Vorjahren. München und Köln folgen dicht dahinter mit ebenfalls Spitzenwerten und nahezu kompletter Verwendung von Recyclingpapier. Die Freie und Hansestadt Hamburg konnte auch in diesem Jahr ihre Quote weiter steigern und hat mit einem aktuellen Staatsrätebeschluss die Basis für eine zukünftig konsequente Umstellung auf Blauer-Engel-Papier geschaffen.

### Recyclingpapierquoten der Millionenstädte

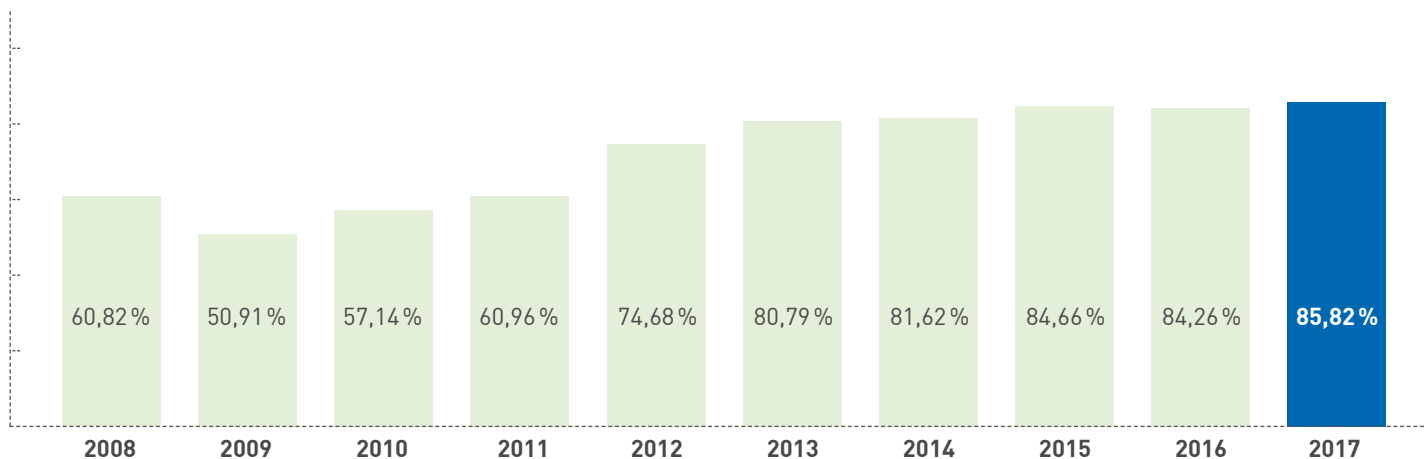


<sup>10)</sup> bezogen auf Verbrauchszahlen der Verwaltung und Schulen

### Gute Noten für Schulen beim Einsatz von Recyclingpapier

Schulen sind neben der städtischen Verwaltung ebenfalls Großverbraucher von Papier und haben in der Auswertung des Papieratlas einen großen Einfluss auf die Recyclingpapierquoten. Mit einer Steigerung um über einen Prozentpunkt haben die schulischen Einrichtungen deutlich gemacht, dass auch hier kontinuierlich Umstellungen vorgenommen werden. Seit Beginn der Erhebung konnte der Anteil um bemerkenswerte 25 Prozentpunkte gesteigert werden.

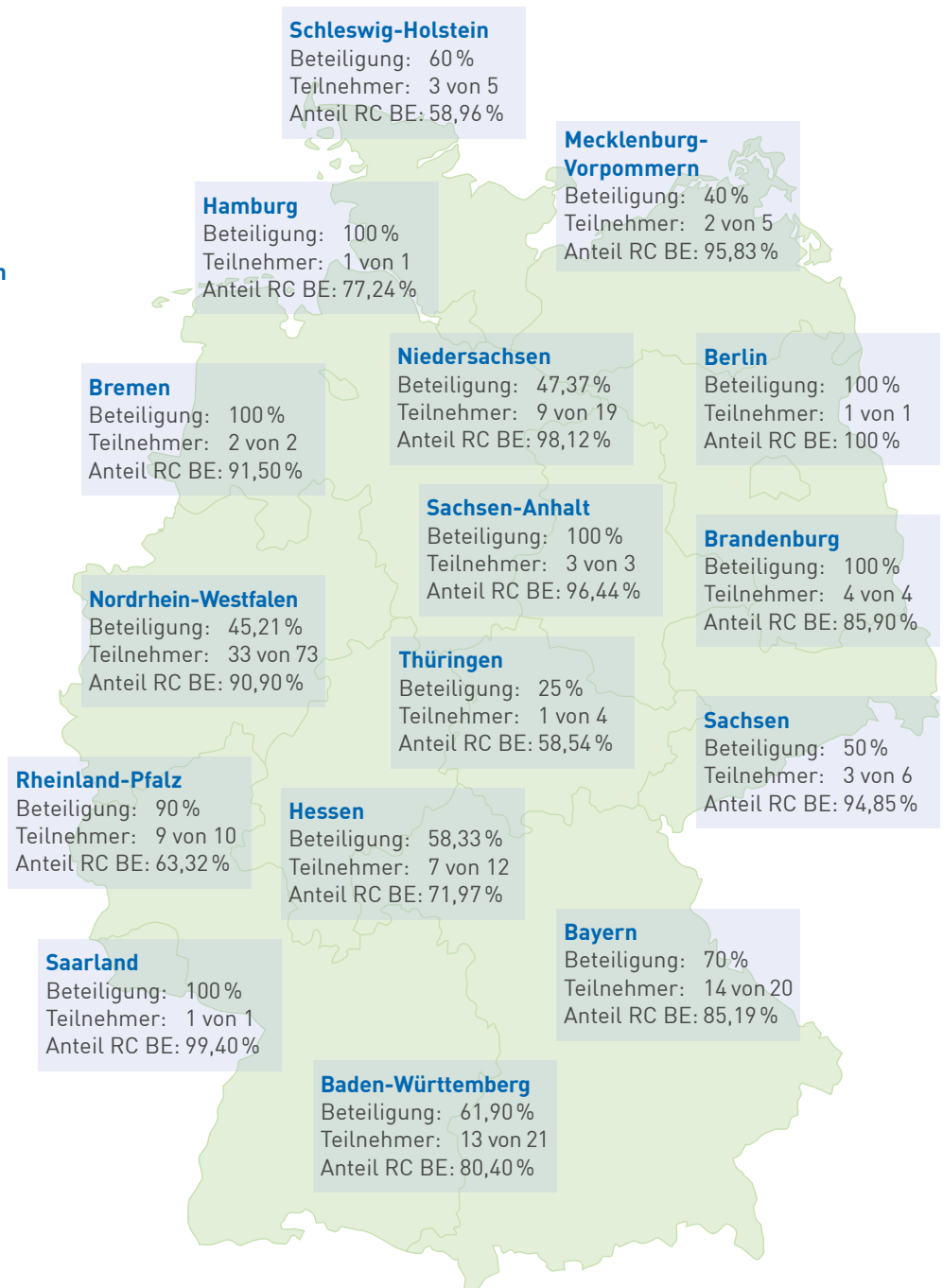
### Entwicklung Recyclingpapierquote in den Schulen





## Recyclingpapier der Städte im Vergleich auf Bundesländerebene

Auch in diesem Jahr haben sich wieder Städte aus allen 16 Bundesländern am Papieratlas beteiligt. Nachfolgend ist die jeweilige Beteiligung mit den durchschnittlichen Recyclingpapierquoten dargestellt.

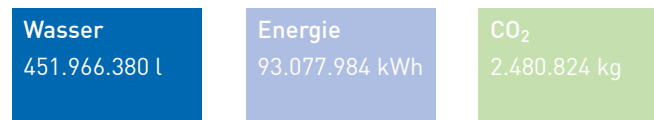


## Kommunen sind Vorbild für nachhaltiges Wirtschaften

Die Kommunen haben sich der Nachhaltigkeit verschrieben und setzen auch im Beschaffungswesen auf umweltfreundliche Aspekte. Die Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ist dabei ein einfacher und effizienter Ansatz.

Mit der Produktion von Recyclingpapier werden hohe Einspareffekte<sup>11</sup> bei Wasser, Energie und CO<sub>2</sub>-Emissionen erzielt, die zu einer gesamt-ökologischen Entlastung beitragen. So konnten die teilnehmenden 106 Städte in 2016 durch die Verwendung von Recyclingpapier über 93 Millionen Kilowattstunden Energie einsparen. Im Bereich Wasser konnten die Kommunen durch die Nutzung von Recyclingpapier eine Einsparung von über 450 Millionen Liter Wasser bewirken.

## Einspareffekte für 2.857.466.435 DIN A4-Blatt Recyclingpapier im Vergleich zu Frischfaserpapier



## Enorme Einspareffekte seit Beginn des Städtewettbewerbs erzielt

Seit der ersten Erhebung der Recyclingpapierquoten im Jahr 2008, wurden von den teilnehmenden Städten über 120.000 Tonnen Blauer-Engel-Papier eingesetzt. Im Vergleich zu Frischfaserpapier konnten die Kommunen eine Wassereinsparung von über 3,8 Milliarden Liter Wasser bewirken. Damit könnte rund ein Drittel der deutschen Bevölkerung seinen Tagesbedarf an Wasser<sup>12</sup> decken. Zusätzlich könnten mit der eingesparten Menge von fast 800 Gigawattstunden etwa 228.000 Drei-Personen-Haushalte<sup>13</sup> für ein Jahr lang versorgt werden. Das entspricht fast der Einwohnerzahl von Frankfurt am Main.

11) Die Berechnungen zu Einspareffekten basieren auf einer Studie des Instituts für Energie- und Umweltforschung Heidelberg: „Ökologischer Vergleich von Büropapieren in Abhängigkeit vom Faserrohstoff“, 2006. Siehe dazu auch Umweltbundesamt: „Ökobilanzen für graphische Papiere“, 2000.

12) Ausgehend von einem durchschnittlichen täglichen Wasserverbrauch von 121 Litern pro Kopf [Statistisches Bundesamt: „Wasserstatistik“, 2013].

13) Ausgehend von einem durchschnittlichen jährlichen Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Drei-Personen-Haushalt (bdew: „Stromverbrauch im Haushalt“, 2013).

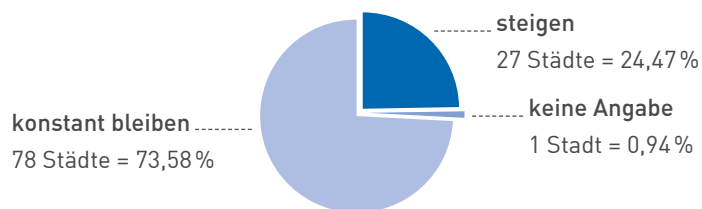
### Städte wollen weiter auf Recyclingpapieranteil umstellen

Erneut wurden auch die Einschätzungen der Kommunen zur künftigen Entwicklung des Recyclingpapiereinsatzes erfragt. Die Ergebnisse stimmen zuversichtlich, dass sich der positive Trend der vergangenen Jahre auch in Zukunft fortsetzen wird.

Die Kommunen haben das Thema Recyclingpapier fest in ihrem Beschaffungswesen integriert. Etwa jede vierte teilnehmende Stadt will ihre Quoten weiter steigern. Drei von vier Städten wollen ihr Niveau vom Vorjahr halten, oft sind dies Städte mit bereits hohen Einsatzquoten.

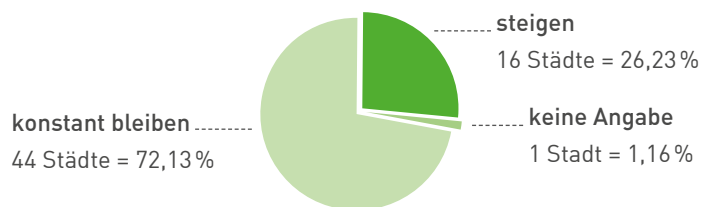
Die Initiative Pro Recyclingpapier begrüßt diese positive Entwicklung und das ungebrochene Interesse am Städtewettbewerb und dankt allen Teilnehmern für Ihr unermüdliches Engagement und Ihre Unterstützung!

### Der Anteil von RC BE wird in Zukunft ...



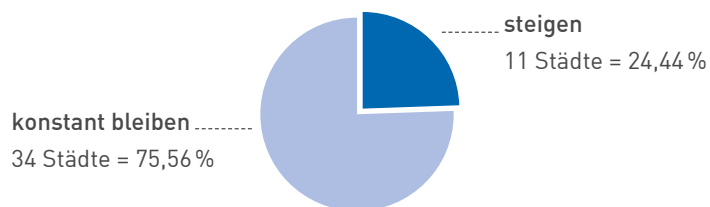
### Der Anteil von RC BE wird in Zukunft ...

(Tendenz Großstädte)



### Der Anteil von RC BE wird in Zukunft ...

(Tendenz Mittelstädte)



# Vorbildhafte Stadtoberhäupter

die auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel schreiben

Seit 2013 würdigt der Papieratlas Stadtoberhäupter, die durch ihr persönliches Engagement wichtige Zeichen für eine ökologisch-nachhaltige Ausrichtung setzen. Inzwischen schreiben 30 Oberbürgermeister bzw. Bürgermeister für ihre Korrespondenz auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und gehen so mit gutem Beispiel voran.



**Roland Thomas**  
Bürgermeister der  
Stadt Bad Salzflufen



**Pit Clausen**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Bielefeld



**Ashok Sridharan**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Bonn



**Dr. Dietlind Tiemann**  
Oberbürgermeisterin  
der Stadt Brandenburg  
an der Havel



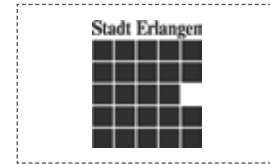
**Dr. Carsten Sieling**  
Bürgermeister der  
Stadt Bremen



**Jochen Partsch**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Darmstadt



**Ullrich Sierau**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Dortmund



**Dr. Florian Janik**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Erlangen



**Thomas Kufen**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Essen



**Dr. Martin Wilke**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Frankfurt (Oder)



**Peter Feldmann**  
Oberbürgermeister  
der Stadt Frankfurt am  
Main



**Dr. Dieter Salomon**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Freiburg



**Dietlind Grabe-Bolz**  
Oberbürgermeisterin  
der Stadt Gießen



**Rolf-Georg Köhler**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Göttingen



**Dr. Stefan Fassbinder**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Greifswald



**Dr. Bernd Wiegand**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Halle (Saale)



**Claudio Griese**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Hameln



**Dr. Marc Schrameyer**  
Bürgermeister der  
Stadt Ibbenbüren



Landeshauptstadt  
München

**Dieter Reiter**  
Oberbürgermeister der  
Stadt München



**Hans Georg Löffler**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Neustadt an der  
Weinstraße



**OSNABRÜCK** 

DIE | FRIEDENSSTADT

**Wolfgang Griesert**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Osnabrück



**PF**  Stadt  
Pforzheim

**Gert Hager**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Pforzheim



 **STADT RATINGEN**  
DER BÜRGERMEISTER

**Klaus Pesch**  
Bürgermeister der  
Stadt Ratingen



**STADTRHEINE**  
Leben an der Ems

**Dr. Peter Lüttmann**  
Bürgermeister der  
Stadt Rheine





**Roland Methling**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Rostock



**Steffen Mues**  
Bürgermeister der  
Stadt Siegen



**Tim Kurzbach**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Solingen



**Hansjörg Eger**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Speyer



**Fritz Kuhn**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Stuttgart



**Boris Palmer**  
Oberbürgermeister der  
Stadt Tübingen

# Besondere Aktionen

## Städte machen auf Recyclingpapier aufmerksam

Zahlreiche Städte engagieren sich mit unterschiedlichsten Aktionen für die Schonung wertvoller natürlicher Ressourcen und die Verwendung von Recyclingpapier. Dazu stellt der Papieratlas ausgewählte Beispiele vor, die als Anregung und Motivation anderer Städte herangezogen werden können.

### Aufklärungs- und Überzeugungsarbeit in den Verwaltungen

Den größten Papierverbrauch verzeichnen Städte in ihren Verwaltungen. Viele Kommunen schulen daher ihre Mitarbeiter zur Papierthematik und den Umweltzeichen. Zum Beispiel machen die Städte Castrop-Rauxel, Erlangen, Herne, Ingolstadt, Kaufbeuren und Mannheim über Rundschreiben oder Schulungen auf die Verwendung von Blauer-Engel-Papier aufmerksam. In den Städten Dortmund, Landau in der Pfalz und München bedarf es einer expliziten Genehmigung für die Beschaffung von Frischfaserpapier. Die Stadt Bremerhaven sensibilisiert alle städtischen Gesellschaften über das Beschaffungsportal für die ausschließliche Nutzung von Recyclingpapier.

### Richtlinien und Beschlüsse

Viele Städte erlassen bestimmte Richtlinien und Beschlüsse, um die Recyclingpapierquote in ihrer Kommune zu steigern. Die Städte Potsdam, Darmstadt und Erfurt haben eine Dienstanweisung oder einen Stadtratsbeschluss erlassen, um den Recyclingpapieranteil weiter zu erhöhen. Die Stadt Bremen hat das Angebot von Recyclingpapier im Bestellkatalog erweitert.



## Umweltbildung

In Essen wurden in Schulen mit der Aktion „umweltfreundliche Schultasche“ auf die Verwendung von Recyclingpapier hingewiesen. Schulanfänger werden in Osnabrück mit einem Starterpaket Recyclingpapier ausgestattet und es wird ebenfalls in den Schulen Blauer-Engel-Papier zum Verkauf angeboten. Im Rahmen von Schul-AGs und Projekten wurde in der Stadt Solingen ebenfalls Recyclingpapier verkauft. Die Stadt Bonn hat erneut die „Paper-Angels“ gekürt. Im Vorfeld wurden die 5. Klassen aller Schulen aufgerufen, verschiedene Rätsel zu Recyclingpapier zu lösen. Die Stadt Erlangen macht ebenfalls auf das Thema Recyclingpapier mit dem Flyer „Ökologisches Klassenzimmer“ aufmerksam. Mit pädagogischen Angeboten wurden in Freiburger Kindertageseinrichtungen und Schulen Eltern und Kinder zum Herstellungsverfahren von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel informiert. In Mainz, Oldenburg und Remscheid wurden die Schulen durch Rundschreiben zu einer nachhaltigen Beschaffung mit Blauer-Engel-Papier aufgerufen.



## Öffentlichkeitsarbeit

Die Stadt Gütersloh hat den ansässigen Kirchenkreis mit einem Vortrag zum Thema Blauer-Engel-Papier aufgeklärt sowie im Umweltkalender auf den Papieratlas aufmerksam gemacht. Mit einem Infostand im Mainzer Rathaus hat die Verwaltung über Recyclingpapier informiert. Bei öffentlichen Anlässen nutzt der Bürgermeister der Stadt Siegen die Gelegenheit, auf die Vorteile von Recyclingpapier aufmerksam zu machen mit Verweis auf den Sieg als recyclingpapierfreundlichste Stadt 2016. Die Stadt Augsburg stellte Interessierten eine mobile Ausstellung der Arbeitsgruppe „Papierwende“ zu Verfügung, die über die ökologischen Vorteile von Recyclingpapier informiert. In Bayreuth erscheint jährlich eine „Abfallfibel“, die an alle Haushalte verschickt wird und ebenfalls Recyclingpapier thematisiert.



## ÖKOPROFIT zur Motivation von öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen

Die Stadt Münster engagiert sich bei diesem Projekt um unter anderem auf die Verwendung von Blauer-Engel-Papier hinzuweisen und hat dazu einen Workshop durchgeführt.



## Mit 1.000 Blatt Recyclingpapier sparen Sie eine Badewanne Wasser.

Die Herstellung von 1.000 DIN A4-Blatt Recyclingpapier spart im Vergleich zu Frischfaserpapier bereits die Menge von 158 Liter Wasser.



## Ergebnisse der Städte

Im vorliegenden Papieratlas sind der Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten der teilnehmenden Großstädte sowie der Mittelstädte nachfolgend abgebildet. Die mit der Verwendung von Recyclingpapier erzielten ökologischen Einspareffekte werden ebenfalls individuell für jede Stadt herausgestellt.

Der Papierverbrauch wird sowohl für die gesamte Verwaltung, als auch für die Schulen und Hausdruckerei dargestellt. Dabei wird in Recyclingpapier mit dem Blauen Engel (RC BE) und Papier ohne Blauen Engel (ohne BE) unterschieden.

Vereinzel lagten die Zahlen in den Schulen bzw. in der Hausdruckerei nicht vor, da dezentral beschafft (d. b.) wird. Einigen Städten war es aufgrund der zentralen Beschaffung über die Verwaltung nicht möglich, den Verbrauch der Schulen und Hausdruckereien getrennt anzugeben und rechneten diesen daher in die Verwaltungszahlen ein (z. b.) In Einzelfällen existiert keine Hausdruckerei (k. H.).

Zur Vergleichbarkeit der Zahlen wurden DIN A3-Papiere in DIN A4-Papiere umgerechnet, wobei ein Blatt DIN A3 zwei Blatt DIN A4 entspricht.



## Aachen Großstadt

Die Stadt Aachen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,93 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Aachen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 25.015.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 139.792 kg	<b>Holz</b> 373.945 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.558.704 l	6.515.335 l
<b>Energieverbrauch</b> 523.573 kWh	1.338.402 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 110.586 kg	132.304 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Aachen im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.956.631 Liter Wasser und 814.829 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 32.699 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 232 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	25.047.000	25.015.000	99,87 %	32.000
Verwaltung	18.662.500	18.650.000	99,93 %	12.500
Schulen	5.004.500	4.985.000	99,61 %	19.500
Hausdruckerei	1.380.000	1.380.000	100 %	0



## Aalen Mittelstadt

Die Stadt Aalen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **97,24 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Aalen, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 7.690.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 42.974 kg	<b>Holz</b> 114.957 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 786.585 l	2.002.915 l
<b>Energieverbrauch</b> 160.955 kWh	411.446 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 33.996 kg	40.672 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Aalen im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.216.330 Liter Wasser und 250.491 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.052 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 71 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.960.000	7.690.000	96,61 %	270.000
Verwaltung	7.240.000	7.040.000	97,24 %	200.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	720.000	650.000	90,28 %	70.000



## Aschaffenburg Mittelstadt

Die Stadt Aschaffenburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,59 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Aschaffenburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 3.068.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 17.145 kg	<b>Holz</b> 45.863 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 313.815 l	799.082 l
<b>Energieverbrauch</b> 64.214 kWh	164.150 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 13.562 kg	16.226 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Aschaffenburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 485.267 Liter Wasser und 99.936 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.010 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 28 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.080.000	3.068.000	99,61 %	12.000
Verwaltung	2.920.000	2.908.000	99,59 %	12.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	160.000	160.000	100 %	0





## Augsburg Großstadt

Die Stadt Augsburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **43,16 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Augsburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Zudem gibt es eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.768.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 88.117 kg	<b>Holz</b> 235.713 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.612.858 l	4.106.888 l
<b>Energieverbrauch</b> 330.030 kWh	843.651 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 69.707 kg	83.397 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Augsburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.494.030 Liter Wasser und 513.621 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.611 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 146 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	37.530.000	15.768.000	42,01 %	21.762.000
Verwaltung	13.536.000	5.842.500	43,16 %	7.693.500
Schulen	20.908.500	8.348.000	39,93 %	12.560.500
Hausdruckerei	3.085.500	1.577.500	51,13 %	1.508.000



## Bad Salzuflen Mittelstadt

Die Stadt Bad Salzuflen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **81,17 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Bad Salzuflen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Bürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.380.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 30.065 kg	<b>Holz</b> 80.425 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 550.303 l	1.401.259 l
<b>Energieverbrauch</b> 112.605 kWh	287.851 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 23.784 kg	28.455 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bad Salzuflen im Vergleich zu Frischfaserpapier 850.956 Liter Wasser und 175.246 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.032 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 50 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.885.000	5.380.000	91,42 %	505.000
Verwaltung	2.230.000	1.810.000	81,17 %	420.000
Schulen	3.655.000	3.570.000	97,67 %	85.000
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Baden-Baden Mittelstadt

Die Stadt Baden-Baden setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **64,85 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Baden-Baden, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.085.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 28.417 kg	<b>Holz</b> 76.015 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 520.128 l	1.324.424 l
<b>Energieverbrauch</b> 106.431 kWh	272.068 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 22.480 kg	26.894 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Baden-Baden im Vergleich zu Frischfaserpapier 804.296 Liter Wasser und 165.637 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.647 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 47 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	9.793.000	5.085.000	51,92 %	4.708.000
Verwaltung	3.369.500	2.185.000	64,85 %	1.184.500
Schulen	4.246.000	2.000.000	47,10 %	2.246.000
Hausdruckerei	2.177.500	900.000	41,33 %	1.277.500



## Bayreuth Mittelstadt

Die Stadt Bayreuth setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **96,73 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Bayreuth, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 10.957.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 61.234 kg	<b>Holz</b> 163.802 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.120.808 l	2.853.959 l
<b>Energieverbrauch</b> 229.345 kWh	586.270 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 48.441 kg	57.954 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bayreuth im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.733.151 Liter Wasser und 356.925 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 14.323 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 101 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	11.327.500	10.957.500	96,73 %	370.000
Verwaltung	11.327.500	10.957.500	96,73 %	370.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Bergheim Mittelstadt

Die Stadt Bergheim setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Bergheim, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 7.050.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 39.398 kgg	<b>Holz</b> 105.389 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 721.122 l	1.836.223 l
<b>Energieverbrauch</b> 147.559 kWh	377.203 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 31.167 kg	37.287 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bergheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.115.101 Liter Wasser und 229.644 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.215 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 65 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.050.000	7.050.000	100 %	0
Verwaltung	1.840.000	1.840.000	100 %	0
Schulen	3.510.000	3.510.000	100 %	0
Hausdruckerei	1.700.000	1.700.000	100 %	0



## Berlin Großstadt

Die Stadt Berlin setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Berlin, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 482.505.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 2.696.408 kg	<b>Holz</b> 7.212.891 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 49.353.892 l	125.671.862 l
<b>Energieverbrauch</b> 10.099.010 kWh	25.815.938 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 2.133.051 kg	2.551.957 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Berlin im Vergleich zu Frischfaserpapier 76.317.970 Liter Wasser und 15.716.928 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 630.727 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 4.490 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	482.505.000	482.505.000	100 %	0
Verwaltung	384.592.500	384.592.500	100 %	0
Schulen	97.912.500	97.912.500	100 %	0
Hausdruckerei	*	*	*	*

\* verbraucht ausschließlich Rollenware



## Bielefeld Großstadt

Die Stadt Bielefeld setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **70,10 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Jahr 2015 hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert - die Daten für 2016 liegen nicht vor. Zukünftig plant die Stadt Bielefeld, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 22.715.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 126.939 kg	<b>Holz</b> 339.563 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.323.444 l	5.916.283 l
<b>Energieverbrauch</b> 475.433 kWh	1.215.342 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 100.418 kg	120.139 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bielefeld im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.592.839 Liter Wasser und 739.909 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 29.692 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 211 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	33.440.000	22.715.000	67,93 %	10.725.000
Verwaltung	17.472.500	12.247.500	70,10 %	5.225.000
Schulen	13.727.500	8.467.500	61,68 %	5.260.000
Hausdruckerei	2.240.000	2.000.000	89,29 %	240.000





## Bochum Großstadt

Die Stadt Bochum setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,33 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Bochum, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 27.918.621 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 156.019 kg	<b>Holz</b> 417.351 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.855.706 l	7.271.603 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 584.347 kWh	1.493.757 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 123.422 kg	147.661 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bochum im Vergleich zu Frischfaserpapier 4.415.897 Liter Wasser und 909.410 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 36.495 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 259 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	28.392.108	27.918.621	98,33 %	473.487
Verwaltung	28.392.108	27.918.621	98,33 %	473.487
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.





## Bonn Großstadt

Die Stadt Bonn setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Bonn, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 40.586.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 226.809 kg	<b>Holz</b> 606.714 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 4.151.412 l	10.570.913 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 849.480 kWh	2.171.512 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 179.422 kg	214.658 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bonn im Vergleich zu Frischfaserpapier 6.419.501 Liter Wasser und 1.322.032 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 53.053 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 377 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	40.810.500	40.586.000	99,45 %	224.500
Verwaltung	15.097.500	15.097.500	100 %	0
Schulen	14.230.000	14.027.500	98,58 %	202.500
Hausdruckerei	11.483.000	11.461.000	99,81 %	22.000



## Bottrop Großstadt

Die Stadt Bottrop setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Bottrop, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 12.688.885 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 70.910 kg	<b>Holz</b> 189.684 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.297.905 l	3.304.910 l
<b>Energieverbrauch</b> 265.583 kWh	678.906 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 56.095 kg	67.111 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bottrop im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.007.005 Liter Wasser und 413.323 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.586 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 118 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.496.885	12.688.885	81,88 %	2.808.000
Verwaltung	4.247.500	4.247.500	100 %	0
Schulen	8.554.500	5.746.500	67,18 %	2.808.000
Hausdruckerei	2.694.885	2.694.885	100 %	0



## Brandenburg an der Havel Mittelstadt

Die Stadt Brandenburg an der Havel setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **86,93 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Brandenburg an der Havel, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Die Oberbürgermeisterin geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für ihre Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 3.873.395 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 21.646 kg	<b>Holz</b> 57.903 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 396.197 l	1.008.853 l
<b>Energieverbrauch</b> 81.072 kWh	207.242 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 17.123 kg	20.486 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Brandenburg an der Havel im Vergleich zu Frischfaserpapier 612.656 Liter Wasser und 126.170 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.063 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 36 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.072.523	3.873.395	54,77 %	3.199.128
Verwaltung	3.180.000	2.764.500	86,93 %	415.500
Schulen	2.781.613	47.985	1,73 %	2.733.628
Hausdruckerei	1.110.910	1.060.910	95,50 %	50.000



## Bremen Großstadt

Die Stadt Bremen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **92,97 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Bremen, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Bürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 108.382.400 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 605.679 kg	<b>Holz</b> 1.620.191 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 11.086.089 l	28.228.968 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 2.268.484 kWh	5.798.890 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 479.135 kg	573.232 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bremen im Vergleich zu Frischfaserpapier 17.142.879 Liter Wasser und 3.530.406 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 141.676 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 1.008 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	120.040.100	108.382.400	90,29 %	11.657.700
Verwaltung	55.846.000	51.922.000	92,97 %	3.924.000
Schulen	49.305.000	45.595.000	92,48 %	3.710.000
Hausdruckerei	14.889.100	10.865.400	72,98 %	4.023.700



## Bremerhaven Großstadt

Die Stadt Bremerhaven setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Bremerhaven, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 17.068.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 95.382 kg	<b>Holz</b> 255.147 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.745.831 l	4.445.482 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 357.240 kWh	913.206 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 75.454 kg	90.272 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Bremerhaven im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.699.651 Liter Wasser und 555.966 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 22.311 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 158 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	17.068.000	17.068.000	100 %	0
Verwaltung	5.211.000	5.211.000	100 %	0
Schulen	9.527.000	9.527.000	100 %	0
Hausdruckerei	2.330.000	2.330.000	100 %	0



## Castrop-Rauxel Mittelstadt

Die Stadt Castrop-Rauxel setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **94,34 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Castrop-Rauxel, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 6.822.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 38.127 kg	<b>Holz</b> 101.988 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 697.852 l	1.776.969 l
<b>Energieverbrauch</b> 142.798 kWh	365.031 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 30.160 kg	36.084 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Castrop-Rauxel im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.079.117 Liter Wasser und 222.233 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.918 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 63 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	9.685.000	6.822.500	70,44 %	2.862.500
Verwaltung	4.770.000	4.500.000	94,34 %	270.000
Schulen	4.915.000	2.322.500	47,25 %	2.592.500
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



Die Stadt Chemnitz setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **95,31 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Chemnitz, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

**Nachhaltigkeitsrechner für 22.495.500 Blatt Recyclingpapier**

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 125.713 kg	<b>Holz</b> 336.282 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.300.993 l	5.859.113 l
<b>Energieverbrauch</b> 470.839 kWh	1.203.599 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 99.448 kg	118.978 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Chemnitz im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.558.120 Liter Wasser und 732.760 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 29.405 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 209 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	23.532.000	22.495.500	95,60 %	1.036.500
Verwaltung	11.161.500	10.638.500	95,31 %	523.000
Schulen	10.267.500	9.929.500	96,71 %	338.000
Hausdruckerei	2.103.000	1.927.500	91,65 %	175.500





## Cottbus Mittelstadt

Die Stadt Cottbus setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **81,75 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Cottbus, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 4.526.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 25.296 kg	<b>Holz</b> 67.666 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 463.001 l	1.178.959 l
<b>Energieverbrauch</b> 94.741 kWh	242.185 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 20.011 kg	23.941 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Cottbus im Vergleich zu Frischfaserpapier 715.958 Liter Wasser und 147.444 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.917 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 42 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.537.000	4.526.500	81,75 %	1.010.500
Verwaltung	5.537.000	4.526.500	81,75 %	1.010.500
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.





## Darmstadt Großstadt

Die Stadt Darmstadt setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **81,77 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Darmstadt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zudem geht der Oberbürgermeister mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.614.750 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 87.261 kg	<b>Holz</b> 233.422 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.597.183 l	4.066.973 l
<b>Energieverbrauch</b> 326.822 kWh	835.451 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 69.029 kg	82.586 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Darmstadt im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.469.790 Liter Wasser und 508.629 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.411 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 145 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	19.648.750	15.614.750	79,47 %	4.034.000
Verwaltung	14.615.000	11.950.000	81,77 %	2.665.000
Schulen	3.547.500	2.231.000	62,89 %	1.316.500
Hausdruckerei	1.486.250	1.433.750	96,47 %	52.500



## Dessau-Roßlau Mittelstadt

Die Stadt Dessau-Roßlau setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **96,94 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Dessau-Roßlau, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 6.642.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 37.121 kg	<b>Holz</b> 99.298 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 679.440 l	1.730.086 l
<b>Energieverbrauch</b> 139.030 kWh	355.400 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 29.365 kg	35.132 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dessau-Roßlau im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.050.646 Liter Wasser und 216.370 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.683 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 61 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.852.500	6.642.500	96,94 %	210.000
Verwaltung	6.852.500	6.642.500	96,94 %	210.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Detmold Mittelstadt

Die Stadt Detmold setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **93,30 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Detmold, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.120.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 28.612 kg	<b>Holz</b> 76.538 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 523.708 l	1.333.540 l
<b>Energieverbrauch</b> 107.163 kWh	273.940 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 22.634 kg	27.080 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Detmold im Vergleich zu Frischfaserpapier 809.832 Liter Wasser und 166.777 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.692 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 47 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.720.000	5.120.000	89,51 %	600.000
Verwaltung	4.475.000	4.175.000	93,30 %	300.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	1.245.000	945.000	75,90 %	300.000



## Dortmund Großstadt

Die Stadt Dortmund setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Dortmund, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 72.417.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 404.695 kg	<b>Holz</b> 1.082.558 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 7.407.354 l	18.861.653 l
<b>Energieverbrauch</b> 1.515.725 kWh	3.874.624 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 320.142 kg	383.014 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dortmund im Vergleich zu Frischfaserpapier 11.454.299 Liter Wasser und 2.358.899 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 94.663 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 673 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	75.017.500	72.417.500	96,53 %	2.600.000
Verwaltung	40.880.000	40.880.000	100 %	0
Schulen	29.652.500	29.652.500	100 %	0
Hausdruckerei	4.485.000	1.885.000	42,03 %	2.600.000



## Dresden Großstadt

Die Stadt Dresden setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,92 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Dresden, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 41.821.014 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 233.711 kg	<b>Holz</b> 625.176 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 4.277.738 l	10.892.581 l
<b>Energieverbrauch</b> 875.329 kWh	2.237.590 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 184.882 kg	221.190 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Dresden im Vergleich zu Frischfaserpapier 6.614.843 Liter Wasser und 1.362.261 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 54.668 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 389 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	44.326.552	41.821.014	94,35 %	2.505.538
Verwaltung	26.150.000	25.867.500	98,92 %	282.500
Schulen	16.421.500	14.236.500	86,69 %	2.185.000
Hausdruckerei	1.755.052	1.717.014	97,83 %	38.038



## Düsseldorf Großstadt

Die Stadt Düsseldorf setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **84,67 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Düsseldorf, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 51.062.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 285.352 kg	<b>Holz</b> 763.318 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 5.222.968 l	13.299.461 l
<b>Energieverbrauch</b> 1.068.747 kWh	2.732.020 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 225.734 kg	270.066 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Düsseldorf im Vergleich zu Frischfaserpapier 8.076.493 Liter Wasser und 1.663.273 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 66.747 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 475 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	58.599.500	51.062.000	87,14 %	7.537.500
Verwaltung	39.182.000	33.174.500	84,67 %	6.007.500
Schulen	15.560.000	15.560.000	100 %	0
Hausdruckerei	3.857.500	2.327.500	60,34 %	1.530.000



## Erfurt Großstadt

Die Stadt Erfurt setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **54,72 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Erfurt, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zudem gibt es eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 8.859.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 49.507 kg	<b>Holz</b> 132.432 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 906.159 l	2.307.390 l
<b>Energieverbrauch</b> 185.422 kWh	473.992 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 39.164 kg	46.855 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Erfurt im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.401.231 Liter Wasser und 288.570 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.580 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 82 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.134.500	8.859.000	58,54 %	6.275.500
Verwaltung	10.596.000	5.798.500	54,72 %	4.797.500
Schulen	2.986.000	1.525.500	51,09 %	1.460.500
Hausdruckerei	1.552.500	1.535.000	98,87 %	17.500





## Erlangen Großstadt

Die Stadt Erlangen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Erlangen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.857.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 88.617 kg	<b>Holz</b> 237.051 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.622.013 l	4.130.199 l
<b>Energieverbrauch</b> 331.903 kWh	848.439 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 70.103 kg	83.870 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Erlangen im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.508.186 Liter Wasser und 516.536 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.728 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 147 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.857.500	15.857.500	100 %	0
Verwaltung	7.610.000	7.610.000	100 %	0
Schulen	6.912.000	6.912.000	100 %	0
Hausdruckerei	1.335.500	1.335.500	100 %	0





## Essen Großstadt

Die Stadt Essen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Essen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 52.250.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 291.991 kg	<b>Holz</b> 781.077 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 5.344.485 l	13.608.884 l
<b>Energieverbrauch</b> 1.093.612 kWh	2.795.583 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 230.986 kg	276.349 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Essen im Vergleich zu Frischfaserpapier 8.264.399 Liter Wasser und 1.701.971 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 68.300 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 486 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	52.250.000	52.250.000	100 %	0
Verwaltung	28.550.000	28.550.000	100 %	0
Schulen	13.700.000	13.700.000	100 %	0
Hausdruckerei	10.000.000	10.000.000	100 %	0



## Flensburg Mittelstadt

Die Stadt Flensburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **68,64 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Flensburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 12.232.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 68.360 kg	<b>Holz</b> 182.862 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.251.223 l	3.186.041 l
<b>Energieverbrauch</b> 256.030 kWh	654.487 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 54.077 kg	64.697 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Flensburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.934.818 Liter Wasser und 398.457 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.990 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 113 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	18.833.000	12.232.500	64,95 %	6.600.500
Verwaltung	6.370.500	4.372.500	68,64 %	1.998.000
Schulen	12.462.500	7.860.000	63,07 %	4.602.500
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Frankfurt (Oder) Mittelstadt

Die Stadt Frankfurt (Oder) setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Frankfurt (Oder), den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 4.225.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 23.614 kg	<b>Holz</b> 63.166 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 432.213 l	1.100.562 l
<b>Energieverbrauch</b> 88.441 kWh	226.081 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 18.680 kg	22.349 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Frankfurt (Oder) im Vergleich zu Frischfaserpapier 668.349 Liter Wasser und 137.640 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.523 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 39 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.225.500	4.225.500	100 %	0
Verwaltung	3.105.500	3.105.500	100 %	0
Schulen	1.120.000	1.120.000	100 %	0
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Frankfurt am Main Großstadt

Die Stadt Frankfurt am Main setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **86,43 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Frankfurt am Main, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 59.528.750 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 332.668 kg	<b>Holz</b> 889.886 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 6.089.005 l	15.504.686 l
<b>Energieverbrauch</b> 1.245.959 kWh	3.185.025 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 263.164 kg	314.846 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Frankfurt am Main im Vergleich zu Frischfaserpapier 9.415.681 Liter Wasser und 1.939.066 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 77.815 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 554 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	68.875.750	59.528.750	86,43 %	9.347.000
Verwaltung	68.875.750	59.528.750	86,43 %	9.347.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Freiburg Großstadt

Die Stadt Freiburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Freiburg, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 34.697.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 193.902 kg	<b>Holz</b> 518.687 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 3.549.096 l	9.037.211 l
<b>Energieverbrauch</b> 726.231 kWh	1.856.454 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 153.390 kg	183.514 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Freiburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 5.488.115 Liter Wasser und 1.130.223 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 45.356 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 322 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	34.697.500	34.697.500	100 %	0
Verwaltung	12.855.937	12.855.937	100 %	0
Schulen	21.210.000	21.210.000	100 %	0
Hausdruckerei	631.563	631.563	100 %	0



## Fürth Großstadt

Die Stadt Fürth setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **85,60 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Fürth, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 12.353.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 69.033 kg	<b>Holz</b> 184.663 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.263.549 l	3.217.427 l
<b>Energieverbrauch</b> 258.553 kWh	660.935 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 54.610 kg	65.335 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Fürth im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.953.878 Liter Wasser und 402.382 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.147 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 114 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	14.430.500	12.353.000	85,60 %	2.077.500
Verwaltung	14.430.500	12.353.000	85,60 %	2.077.500
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Gelsenkirchen Großstadt

Die Stadt Gelsenkirchen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Gelsenkirchen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 23.575.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 131.745 kg	<b>Holz</b> 352.419 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.411.411 l	6.140.276 l
<b>Energieverbrauch</b> 493.433 kWh	1.261.356 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 104.220 kg	124.688 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Gelsenkirchen im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.728.865 Liter Wasser und 767.923 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30.817 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 219 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	23.575.000	23.575.000	100 %	0
Verwaltung	19.654.000	19.654.000	100 %	0
Schulen	3.921.000	3.921.000	100 %	0
Hausdruckerei	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.





## Gießen Mittelstadt

Die Stadt Gießen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Gießen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Die Oberbürgermeisterin geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für ihre Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 4.099.700 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 22.911 kg	<b>Holz</b> 61.286 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 419.345 l	1.067.796 l
<b>Energieverbrauch</b> 85.808 kWh	219.350 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 18.124 kg	21.683 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Gießen im Vergleich zu Frischfaserpapier 648.451 Liter Wasser und 133.542 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.359 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 38 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.099.700	4.099.700	100 %	0
Verwaltung	4.099.700	4.099.700	100 %	0
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.





## Gladbeck Mittelstadt

Die Stadt Gladbeck setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **62 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Gladbeck, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 9.450.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 52.810 kg	<b>Holz</b> 141.267 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 966.610 l	2.461.320 l
<b>Energieverbrauch</b> 197.792 kWh	505.613 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 41.776 kg	49.980 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Gladbeck im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.494.710 Liter Wasser und 307.821 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 12.352 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 87 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	11.000.000	9.450.000	85,91 %	1.550.000
Verwaltung	2.500.000	1.550.000	62 %	950.000
Schulen	7.000.000	6.900.000	98,57 %	100.000
Hausdruckerei	1.500.000	1.000.000	66,67 %	500.000



## Goslar Mittelstadt

Die Stadt Goslar setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **91,30 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Goslar, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 2.100.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 11.736 kg	<b>Holz</b> 31.393 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 214.802 l	546.960 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 43.954 kWh	112.358 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 9.284 kg	11.107 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Goslar im Vergleich zu Frischfaserpapier 332.158 Liter Wasser und 68.404 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.745 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 19 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.300.000	2.100.000	91,30 %	200.000
Verwaltung	2.300.000	2.100.000	91,30 %	200.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Göttingen Großstadt

Die Stadt Göttingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,82 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Jahr 2015 hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt – die Daten für 2016 liegen nicht vor. Zukünftig plant die Stadt Göttingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Zudem geht der Oberbürgermeister mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 6.886.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 38.484 kg	<b>Holz</b> 102.945 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 704.398 l	1.793.638 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 144.137 kWh	368.455 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 30.444 kg	36.423 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Göttingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.089.240 Liter Wasser und 224.318 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.001 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 64 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.899.000	6.886.500	99,82 %	12.500
Verwaltung	6.899.000	6.886.500	99,82 %	12.500
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Greifswald Mittelstadt

Die Stadt Greifswald setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **85,89 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Greifswald, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Zudem geht der Oberbürgermeister mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 1.704.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 9.525 kg	<b>Holz</b> 25.480 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 174.348 l	443.949 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 35.676 kWh	91.198 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 7.535 kg	9.015 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Greifswald im Vergleich zu Frischfaserpapier 269.601 Liter Wasser und 55.522 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.228 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 15 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	1.984.500	1.704.500	85,89 %	280.000
Verwaltung	1.984.500	1.704.500	85,89 %	280.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Gütersloh Mittelstadt

Die Stadt Gütersloh setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,27 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Gütersloh, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 10.492.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 58.636 kg	<b>Holz</b> 156.851 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.073.244 l	2.732.846 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 219.612 kWh	561.390 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 46.385 kg	55.495 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Gütersloh im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.659.602 Liter Wasser und 341.778 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.715 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 97 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.570.000	10.492.500	99,27 %	77.500
Verwaltung	10.570.000	10.492.500	99,27 %	77.500
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Halle (Saale) Großstadt

Die Stadt Halle (Saale) setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Halle (Saale), den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Zudem geht der Oberbürgermeister mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 12.323.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 68.868 kg	<b>Holz</b> 184.222 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.260.531 l	3.209.743 l
<b>Energieverbrauch</b> 257.935 kWh	659.356 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 54.480 kg	65.179 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Halle (Saale) im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.949.212 Liter Wasser und 401.421 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 16.109 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 114 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	12.323.500	12.323.500	100 %	0
Verwaltung	10.879.000	10.879.000	100 %	0
Schulen	447.000	447.000	100 %	0
Hausdruckerei	997.500	997.500	100 %	0



## Hamburg Großstadt

Die Stadt Hamburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **72,85 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Hamburg, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

Im April 2017 haben die Staatsräte der Freien und Hansestadt Hamburg die ausnahmslose Beschaffung von Recycling-Kopierpapier mit dem Blauen Engel für alle Dienststellen der Hamburgischen Verwaltung beschlossen. Auch den staatlichen Hochschulen und öffentlichen Unternehmen wird empfohlen, ausschließlich Recyclingpapier zu beschaffen. Der neue Rahmenvertrag „Lieferung von Kopierpapier“ wird dementsprechend Recyclingpapier unterschiedlicher Weißgrade enthalten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 373.913.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 2.089.557 kg	<b>Holz</b> 5.589.566 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 38.246.364 l	97.388.303 l
<b>Energieverbrauch</b> 7.826.139 kWh	20.005.834 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 1.652.989 kg	1.977.617 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hamburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 59.141.939 Liter Wasser und 12.179.695 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 488.776 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 3.479 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	484.097.500	373.913.000	77,24 %	110.184.500
Verwaltung	294.831.500	214.799.000	72,85 %	80.032.500
Schulen	189.266.000	159.114.000	84,07 %	30.152.000
Hausdruckerei	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.





## Hameln Mittelstadt

Die Stadt Hameln setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Hameln, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Zudem geht der Oberbürgermeister mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 6.620.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 36.995 kg	<b>Holz</b> 98.961 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 677.139 l	1.724.226 l
<b>Energieverbrauch</b> 138.559 kWh	354.196 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 29.266 kg	35.013 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hameln im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.047.087 Liter Wasser und 215.637 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.653 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 61 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.620.000	6.620.000	100 %	0
Verwaltung	6.620.000	6.620.000	100 %	0
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.





## Hamm Großstadt

Die Stadt Hamm setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Hamm, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 33.882.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 189.345 kg	<b>Holz</b> 506.497 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 3.465.681 l	8.824.808 l
<b>Energieverbrauch</b> 709.163 kWh	1.812.822 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 149.785 kg	179.201 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Hamm im Vergleich zu Frischfaserpapier 5.359.127 Liter Wasser und 1.103.659 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 44.290 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 315 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	34.072.000	33.882.000	99,44 %	190.000
Verwaltung	12.984.000	12.984.000	100 %	0
Schulen	18.298.000	18.298.000	100 %	0
Hausdruckerei	2.790.000	2.600.000	93,19 %	190.000



## Heilbronn Großstadt

Die Stadt Heilbronn setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **35,80 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

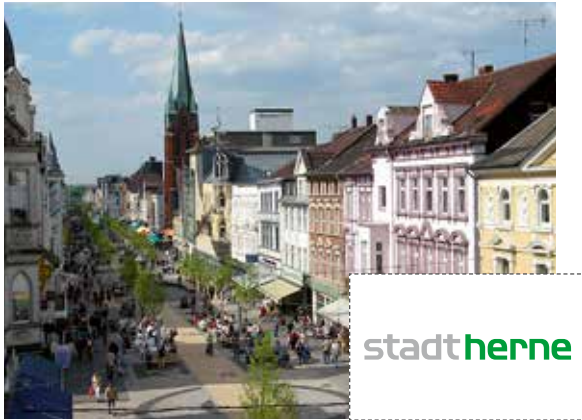
Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Heilbronn, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 8.940.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 49.960 kg	<b>Holz</b> 133.643 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 914.444 l	2.328.487 l
<b>Energieverbrauch</b> 187.117 kWh	478.325 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 39.522 kg	47.283 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Heilbronn im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.414.043 Liter Wasser und 291.208 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.686 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 83 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	24.974.500	8.940.000	35,80 %	16.034.500
Verwaltung	24.974.500	8.940.000	35,80 %	16.034.500
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



## Herne Großstadt

Die Stadt Herne setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **89,49 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Herne, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.200.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 84.943 kg	<b>Holz</b> 227.222 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.554.759 l	3.958.948 l
<b>Energieverbrauch</b> 318.141 kWh	813.260 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 67.196 kg	80.392 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Herne im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.404.189 Liter Wasser und 495.119 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 19.869 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 141 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	16.400.000	15.200.000	92,68 %	1.200.000
Verwaltung	7.420.000	6.640.000	89,49 %	780.000
Schulen	6.900.000	6.900.000	100 %	0
Hausdruckerei	2.080.000	1.660.000	79,81 %	420.000



## Ibbenbüren Mittelstadt

Die Stadt Ibbenbüren setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Ibbenbüren, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Zudem geht der Bürgermeister mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 7.160.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 40.013 kg	<b>Holz</b> 107.034 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 732.373 l	1.864.872 l
<b>Energieverbrauch</b> 149.861 kWh	383.088 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 31.653 kg	37.869 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ibbenbüren im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.132.499 Liter Wasser und 233.227 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 9.359 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 66 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.160.000	7.160.000	100 %	0
Verwaltung	3.252.000	3.252.000	100 %	0
Schulen	3.908.000	3.908.000	100 %	0
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



## Ingolstadt Großstadt

Die Stadt Ingolstadt setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **46,21 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Ingolstadt, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 10.292.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 57.518 kg	<b>Holz</b> 153.861 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.052.787 l	2.680.755 l
<b>Energieverbrauch</b> 215.426 kWh	550.690 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 45.501 kg	54.437 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ingolstadt im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.627.968 Liter Wasser und 335.264 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.454 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 95 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	19.260.000	10.292.500	53,44 %	8.967.500
Verwaltung	6.010.000	2.777.500	46,21 %	3.232.500
Schulen	9.962.500	5.872.500	58,95 %	4.090.000
Hausdruckerei	3.287.500	1.642.500	49,96 %	1.645.000



## Karlsruhe Großstadt

Die Stadt Karlsruhe setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **24,75 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Karlsruhe, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 16.995.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 94.977 kg	<b>Holz</b> 254.063 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.738.415 l	4.426.599 l
<b>Energieverbrauch</b> 355.722 kWh	909.327 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 75.133 kg	89.889 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Karlsruhe im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.688.184 Liter Wasser und 553.605 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 22.216 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 158 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	49.584.000	16.995.500	34,28 %	32.588.500
Verwaltung	16.728.000	4.141.000	24,75 %	12.587.000
Schulen	26.799.000	8.122.500	30,31 %	18.676.500
Hausdruckerei	6.057.000	4.732.000	78,12 %	1.325.000



## Kassel Großstadt

Die Stadt Kassel setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **97,29 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Kassel, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 8.232.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 46.006 kg	<b>Holz</b> 123.066 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 842.076 l	2.144.213 l
<b>Energieverbrauch</b> 172.309 kWh	440.471 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 36.394 kg	43.542 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kassel im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.302.137 Liter Wasser und 268.162 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.761 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 76 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.462.214	8.232.500	97,29 %	229.714
Verwaltung	8.462.214	8.232.500	97,29 %	229.714
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.





## Kaufbeuren Mittelstadt

Die Stadt Kaufbeuren setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **85,29 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Kaufbeuren, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 1.775.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 9.919 kg	<b>Holz</b> 26.534 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 181.559 l	462.311 l
<b>Energieverbrauch</b> 37.151 kWh	94.969 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 7.847 kg	9.388 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kaufbeuren im Vergleich zu Frischfaserpapier 280.752 Liter Wasser und 57.818 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.320 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 16 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.460.000	1.775.000	32,51 %	3.685.000
Verwaltung	1.700.000	1.450.000	85,29 %	250.000
Schulen	3.760.000	325.000	8,64 %	3.435.000
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.





## Kempten (Allgäu) Mittelstadt

Die Stadt Kempten (Allgäu) setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **66,32 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Kempten (Allgäu), den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 2.040.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 11.400 kg	<b>Holz</b> 30.496 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 208.665 l	531.332 l
<b>Energieverbrauch</b> 42.698 kWh	109.148 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 9.018 kg	10.790 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kempten (Allgäu) im Vergleich zu Frischfaserpapier 322.667 Liter Wasser und 66.450 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.666 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 18 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.784.000	2.040.000	53,91 %	1.744.000
Verwaltung	2.435.000	1.615.000	66,32 %	820.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	1.349.000	425.000	31,50 %	924.000



## Kerpen Mittelstadt

Die Stadt Kerpen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **97,77 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Kerpen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 2.272.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 12.697 kg	<b>Holz</b> 33.964 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 232.396 l	591.759 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 47.554 kWh	121.561 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 10.044 kg	12.017 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kerpen im Vergleich zu Frischfaserpapier 359.363 Liter Wasser und 74.007 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.969 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 21 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.323.731	2.272.000	97,77 %	51.731
Verwaltung	2.323.731	2.272.000	97,77 %	51.731
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Kiel Großstadt

Die Stadt Kiel setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **52,78 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Kiel, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 20.464.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 114.360 kg	<b>Holz</b> 305.913 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.093.197 l	5.329.994 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 428.319 kWh	1.094.905 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 90.467 kg	108.234 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Kiel im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.236.797 Liter Wasser und 666.586 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 26.750 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 190 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	40.389.000	20.464.000	50,67 %	19.925.000
Verwaltung	15.692.500	8.282.500	52,78 %	7.410.000
Schulen	21.179.000	9.491.000	44,81 %	11.688.000
Hausdruckerei	3.517.500	2.690.500	76,49 %	827.000



## Koblenz Großstadt

Die Stadt Koblenz setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Koblenz, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

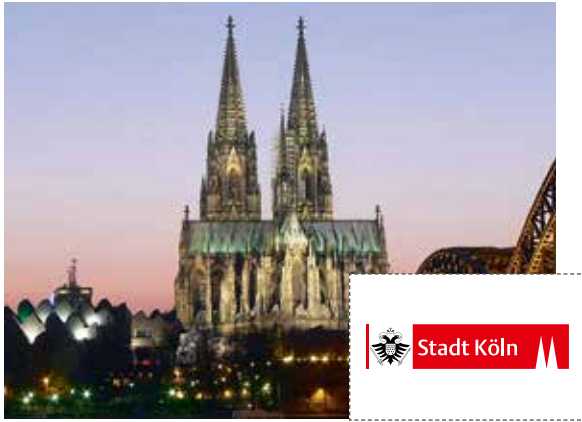
Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 10.025.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 56.023 kg	<b>Holz</b> 149.862 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.025.425 l	2.611.082 l
<b>Energieverbrauch</b> 209.827 kWh	536.377 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 44.318 kg	53.022 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Koblenz im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.585.657 Liter Wasser und 326.550 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.104 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 93 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.067.500	10.025.000	66,54 %	5.042.500
Verwaltung	8.000.000	8.000.000	100 %	0
Schulen	7.067.500	2.025.000	28,65 %	5.042.500
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Köln Großstadt

Die Stadt Köln setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **97,93 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Köln, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 97.881.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 546.993 kg	<b>Holz</b> 1.463.208 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 10.011.934 l	25.493.803 l
<b>Energieverbrauch</b> 2.048.686 kWh	5.237.023 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 432.711 kg	517.690 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Köln im Vergleich zu Frischfaserpapier 15.481.869 Liter Wasser und 3.188.337 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 127.949 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 910 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	101.503.000	97.881.000	96,43 %	3.622.000
Verwaltung	28.146.500	27.562.500	97,93 %	584.000
Schulen	40.901.500	38.918.500	95,15 %	1.983.000
Hausdruckerei	32.455.000	31.400.000	96,75 %	1.055.000



## Landau (Pfalz) Mittelstadt

Die Stadt Landau (Pfalz) setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **90,32 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Landau (Pfalz), den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 6.352.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 35.497 kg	<b>Holz</b> 94.955 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 649.726 l	1.654.424 l
<b>Energieverbrauch</b> 132.950 kWh	339.857 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 28.081 kg	33.596 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Landau (Pfalz) im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.004.698 Liter Wasser und 206.907 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 8.303 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 59 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.470.000	6.352.000	85,03 %	1.118.000
Verwaltung	2.899.000	2.618.500	90,32 %	280.500
Schulen	4.571.000	3.733.500	81,68 %	837.500
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



## Landshut Mittelstadt

Die Stadt Landshut setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **62,22 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Landshut, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 2.125.800 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 11.880 kg	<b>Holz</b> 31.778 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 217.441 l	553.679 l
<b>Energieverbrauch</b> 44.494 kWh	113.739 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 9.398 kg	11.243 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Landshut im Vergleich zu Frischfaserpapier 336.238 Liter Wasser und 69.245 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.778 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 19 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.416.500	2.125.800	62,22 %	1.290.700
Verwaltung	3.416.500	2.125.800	62,22 %	1.290.700
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Langenhagen Mittelstadt

Die Stadt Langenhagen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **92,62 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Langenhagen, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 1.880.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 10.506 kg	<b>Holz</b> 28.104 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 192.299 l	489.659 l
<b>Energieverbrauch</b> 39.349 kWh	100.587 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 8.311 kg	9.943 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Langenhagen im Vergleich zu Frischfaserpapier 297.360 Liter Wasser und 61.238 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 2.457 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 17 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.029.750	1.880.000	92,62 %	149.750
Verwaltung	2.029.750	1.880.000	92,62 %	149.750
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.





## Leverkusen

Großstadt

Die Stadt Leverkusen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Leverkusen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 21.564.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 120.510 kg	<b>Holz</b> 322.364 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.205.764 l	5.616.628 l
<b>Energieverbrauch</b> 451.353 kWh	1.153.787 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 95.332 kg	114.054 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Leverkusen im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.410.864 Liter Wasser und 702.434 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 28.188 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 200 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	22.548.000	21.564.500	95,64 %	983.500
Verwaltung	8.675.000	8.675.000	100 %	0
Schulen	10.973.000	9.989.500	91,04 %	983.500
Hausdruckerei	2.900.000	2.900.000	100 %	0



## Ludwigshafen Großstadt

Die Stadt Ludwigshafen am Rhein setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **3,38 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Ludwigshafen am Rhein, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 300.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 1.677 kg	<b>Holz</b> 4.485 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 30.686 l	78.137 l
<b>Energieverbrauch</b> 6.279 kWh	16.051 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 1.326 kg	1.587 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ludwigshafen am Rhein im Vergleich zu Frischfaserpapier 47.451 Liter Wasser und 9.772 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 392 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 2 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	14.970.000	300.000	2 %	14.670.000
Verwaltung	7.400.000	250.000	3,38 %	7.150.000
Schulen	5.940.000	50.000	0,84 %	5.890.000
Hausdruckerei	1.630.000	0	0 %	1.630.000



## Magdeburg Großstadt

Die Stadt Magdeburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **91,32 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Magdeburg, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 9.310.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 52.028 kg	<b>Holz</b> 139.174 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 952.290 l	2.424.856 l
<b>Energieverbrauch</b> 194.862 kWh	498.122 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 41.158 kg	49.240 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Magdeburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.472.566 Liter Wasser und 303.260 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 12.169 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 86 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.143.000	9.310.000	91,79 %	833.000
Verwaltung	9.428.000	8.610.000	91,32 %	818.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	715.000	700.000	97,90 %	15.000



## Mainz Großstadt

Die Stadt Mainz setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **54,99 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Mainz, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 21.635.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 120.904 kg	<b>Holz</b> 323.418 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.212.975 l	5.634.990 l
<b>Energieverbrauch</b> 452.829 kWh	1.157.559 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 95.644 kg	114.427 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mainz im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.422.015 Liter Wasser und 704.730 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 28.281 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 201 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	36.528.000	21.635.000	59,23 %	14.893.000
Verwaltung	30.420.500	16.727.500	54,99 %	13.693.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	6.107.500	4.907.500	80,35 %	1.200.000



## Mannheim Großstadt

Die Stadt Mannheim setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **95,60 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Mannheim, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen.

### Nachhaltigkeitsrechner für 42.566.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 237.877 kg	<b>Holz</b> 636.320 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 4.353.991 l	11.086.748 l
<b>Energieverbrauch</b> 890.933 kWh	2.277.477 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 188.177 kg	225.133 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mannheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 6.732.757 Liter Wasser und 1.386.544 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 55.642 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 396 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	44.945.000	42.566.500	94,71 %	2.378.500
Verwaltung	16.113.000	15.404.000	95,60 %	709.000
Schulen	24.937.000	24.707.500	99,08 %	229.500
Hausdruckerei	3.895.000	2.455.000	63,03 %	1.440.000



## Marburg Mittelstadt

Die Stadt Marburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **56,66 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Marburg, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 4.062.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 22.703 kg	<b>Holz</b> 60.730 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 415.540 l	1.058.107 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 85.030 kWh	217.360 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 17.959 kg	21.486 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Marburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 642.567 Liter Wasser und 132.330 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.310 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 37 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.860.180	4.062.500	59,22 %	2.797.680
Verwaltung	2.934.180	1.662.500	56,66 %	1.271.680
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	3.926.000	2.400.000	61,13 %	1.526.000



## Mülheim an der Ruhr Großstadt

Die Stadt Mülheim an der Ruhr setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **95,93 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Mülheim an der Ruhr, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 26.432.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 147.714 kg	<b>Holz</b> 395.135 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.703.696 l	6.884.533 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 553.242 kWh	1.414.244 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 116.852 kg	139.801 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Mülheim an der Ruhr im Vergleich zu Frischfaserpapier 4.180.837 Liter Wasser und 861.002 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 34.552 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 246 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	27.557.501	26.432.500	95,92 %	1.125.001
Verwaltung	9.011.667	8.645.000	95,93 %	366.667
Schulen	16.679.167	16.287.500	97,65 %	391.667
Hausdruckerei	1.866.667	1.500.000	80,36 %	366.667





## München Großstadt

Die Stadt München setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,28 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt München, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 280.639.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 1.568.310 kg	<b>Holz</b> 4.195.228 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 28.705.665 l	73.094.425 l
<b>Energieverbrauch</b> 5.873.879 kWh	15.015.303 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 1.240.645 kg	1.484.293 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in München im Vergleich zu Frischfaserpapier 44.388.760 Liter Wasser und 9.141.424 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 366.849 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 2.611 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	288.874.000	280.639.000	97,15 %	8.235.000
Verwaltung	106.394.000	104.566.000	98,28 %	1.828.000
Schulen	169.702.500	163.327.000	96,24 %	6.375.500
Hausdruckerei	12.777.500	12.746.000	99,75 %	31.500





## Münster Großstadt

Die Stadt Münster setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Münster, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 38.839.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 217.046 kg	<b>Holz</b> 580.598 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 3.972.717 l	10.115.894 l
<b>Energieverbrauch</b> 812.915 kWh	2.078.041 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 171.699 kg	205.419 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Münster im Vergleich zu Frischfaserpapier 6.143.177 Liter Wasser und 1.265.126 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 50.770 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 361 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	38.839.000	38.839.000	100 %	0
Verwaltung	19.037.000	19.037.000	100 %	0
Schulen*	10.602.000	10.602.000	100 %	0
Hausdruckerei	9.200.000	9.200.000	100 %	0

\* Erfassung von mehr als 50 Prozent der Münsteraner Schulen



## Neuss Großstadt

Die Stadt Neuss setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **86,49 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Neuss, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 16.276.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 90.956 kg	<b>Holz</b> 243.307 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.664.820 l	4.239.200 l
<b>Energieverbrauch</b> 340.663 kWh	870.831 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 71.953 kg	86.083 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Neuss im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.574.380 Liter Wasser und 530.168 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 21.275 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 151 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	20.100.000	16.276.000	80,98 %	3.824.000
Verwaltung	7.400.000	6.400.000	86,49 %	1.000.000
Schulen	7.700.000	5.676.000	73,71 %	2.024.000
Hausdruckerei	5.000.000	4.200.000	84 %	800.000



## Neustadt an der Weinstraße

Mittelstadt

Die Stadt Neustadt an der Weinstraße setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **93,63 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Neustadt an der Weinstraße, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 3.012.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 16.835 kg	<b>Holz</b> 45.033 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 308.139 l	784.627 l
<b>Energieverbrauch</b> 63.053 kWh	161.181 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 13.318 kg	15.933 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Neustadt an der Weinstraße im Vergleich zu Frischfaserpapier 476.488 Liter Wasser und 98.128 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.937 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 28 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.217.500	3.012.500	93,63 %	205.000
Verwaltung	3.217.500	3.012.500	93,63 %	205.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Neuwied Mittelstadt

Die Stadt Neuwied setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **77,08 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Neuwied, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 3.700.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 20.677 kg	<b>Holz</b> 55.311 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 378.461 l	963.691 l
<b>Energieverbrauch</b> 77.442 kWh	197.964 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 16.357 kg	19.569 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Neuwied im Vergleich zu Frischfaserpapier 585.230 Liter Wasser und 120.522 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.836 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 34 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.800.000	3.700.000	77,08 %	1.100.000
Verwaltung	4.800.000	3.700.000	77,08 %	1.100.000
Schulen*	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Norderstedt Mittelstadt

Die Stadt Norderstedt setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Norderstedt, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.417.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 30.272 kg	<b>Holz</b> 80.978 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 554.087 l	1.410.896 l
<b>Energieverbrauch</b> 113.380 kWh	289.831 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 23.947 kg	28.650 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Norderstedt im Vergleich zu Frischfaserpapier 856.809 Liter Wasser und 176.451 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.081 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 50 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.417.000	5.417.000	100 %	0
Verwaltung	5.417.000	5.417.000	100 %	0
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Nordhorn Mittelstadt

Die Stadt Nordhorn setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **96,97 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Nordhorn, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 4.670.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 26.098 kg	<b>Holz</b> 69.811 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 477.679 l	1.216.334 l
<b>Energieverbrauch</b> 97.745 kWh	249.864 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 20.645 kg	24.700 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Nordhorn im Vergleich zu Frischfaserpapier 738.655 Liter Wasser und 152.119 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.104 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 43 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	4.760.000	4.670.000	98,11 %	90.000
Verwaltung	1.155.000	1.120.000	96,97 %	35.000
Schulen	3.605.000	3.550.000	98,47 %	55.000
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Oberhausen Großstadt

Die Stadt Oberhausen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **4,53 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Oberhausen, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 459.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 2.568 kg	<b>Holz</b> 6.869 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 47.001 l	119.680 l
<b>Energieverbrauch</b> 9.617 kWh	24.585 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 2.031 kg	2.430 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Oberhausen im Vergleich zu Frischfaserpapier 72.679 Liter Wasser und 14.968 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 600 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 4 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	17.656.500	459.500	2,60 %	17.197.000
Verwaltung	10.075.500	456.000	4,53 %	9.619.500
Schulen	5.182.000	3.500	0,07 %	5.178.500
Hausdruckerei	2.399.000	0	0 %	2.399.000





## Offenbach Großstadt

Die Stadt Offenbach setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **19,53 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Offenbach, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 1.461.483 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 8.167 kg	<b>Holz</b> 21.847 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 149.490 l	380.653 l
<b>Energieverbrauch</b> 30.589 kWh	78.195 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 6.461 kg	7.730 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Offenbach im Vergleich zu Frischfaserpapier 231.163 Liter Wasser und 47.606 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.910 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 13 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.825.860	1.461.483	21,41 %	5.364.377
Verwaltung	5.586.250	1.091.250	19,53 %	4.495.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	1.239.610	370.233	29,87 %	869.377





## Offenburg Mittelstadt

Die Stadt Offenburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **68,03 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Offenburg, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 4.020.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 22.465 kg	<b>Holz</b> 60.094 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 411.193 l	1.047.038 l
<b>Energieverbrauch</b> 84.140 kWh	215.086 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 17.772 kg	21.262 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Offenburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 635.845 Liter Wasser und 130.946 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 5.254 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 37 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.832.500	4.020.000	51,32 %	3.812.500
Verwaltung	4.451.500	3.028.500	68,03 %	1.423.000
Schulen	3.381.000	991.500	29,33 %	2.389.500
Hausdruckerei	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.



## Oldenburg (Oldb.)

Großstadt

Die Stadt Oldenburg (Oldb.) setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Oldenburg (Oldb.), den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.225.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 85.083 kg	<b>Holz</b> 227.596 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.557.317 l	3.965.460 l
<b>Energieverbrauch</b> 318.665 kWh	814.598 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 67.306 kg	80.525 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Oldenburg (Oldb.) im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.408.143 Liter Wasser und 495.933 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 19.902 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 141 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.225.000	15.225.000	100 %	0
Verwaltung	13.757.500	13.757.500	100 %	0
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	1.467.500	1.467.500	100 %	0



## Osnabrück Großstadt

Die Stadt Osnabrück setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **96,96 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Osnabrück, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 22.794.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 127.381 kg	<b>Holz</b> 340.744 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.331.525 l	5.936.859 l
<b>Energieverbrauch</b> 477.087 kWh	1.219.570 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 100.767 kg	120.557 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Osnabrück im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.605.334 Liter Wasser und 742.483 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 29.796 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 212 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	23.320.000	22.794.000	97,74 %	526.000
Verwaltung	10.850.000	10.520.000	<b>96,96 %</b>	330.000
Schulen	12.470.000	12.274.000	98,43 %	196.000
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Pforzheim Großstadt

Die Stadt Pforzheim setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,77 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Pforzheim, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 24.310.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 135.853 kg	<b>Holz</b> 363.406 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.486.592 l	6.331.712 l
<b>Energieverbrauch</b> 508.817 kWh	1.300.681 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 107.469 kg	128.575 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Pforzheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.845.120 Liter Wasser und 791.864 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 31.777 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 226 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	24.517.000	24.310.000	99,16 %	207.000
Verwaltung	9.547.500	9.430.500	98,77 %	117.000
Schulen	14.969.500	14.879.500	99,40 %	90.000
Hausdruckerei	k.H.	k.H.	k.H.	k.H.



## Plauen Mittelstadt

Die Stadt Plauen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **67,96 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Plauen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 1.400.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 7.824 kg	<b>Holz</b> 20.928 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 143.202 l	364.640 l
<b>Energieverbrauch</b> 29.303 kWh	74.906 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 6.189 kg	7.405 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Plauen im Vergleich zu Frischfaserpapier 221.438 Liter Wasser und 45.603 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 1.830 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 13 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.060.000	1.400.000	67,96 %	660.000
Verwaltung	2.060.000	1.400.000	67,96 %	660.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Potsdam Großstadt

Die Stadt Potsdam setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,02 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Potsdam, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 19.306.947 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 107.894 kg	<b>Holz</b> 288.616 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.974.846 l	5.028.632 l
<b>Energieverbrauch</b> 404.102 kWh	1.032.999 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 85.352 kg	102.114 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Potsdam im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.053.786 Liter Wasser und 628.897 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 25.237 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 179 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	20.336.824	19.306.947	94,94 %	1.029.877
Verwaltung	10.803.750	10.697.500	99,02 %	106.250
Schulen	7.777.500	6.946.500	89,32 %	831.000
Hausdruckerei	1.755.574	1.662.947	94,72 %	92.627



## Ratingen Mittelstadt

Die Stadt Ratingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Ratingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.235.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 29.255 kg	<b>Holz</b> 78.257 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 535.471 l	1.363.493 l
<b>Energieverbrauch</b> 109.570 kWh	280.093 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 23.143 kg	27.688 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ratingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 828.022 Liter Wasser und 170.523 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.843 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 48 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.235.000	5.235.000	100 %	0
Verwaltung	5.235.000	5.235.000	100 %	0
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Regensburg Großstadt

Die Stadt Regensburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **82,42 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Regensburg, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 8.040.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 44.930 kg	<b>Holz</b> 120.189 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 822.386 l	2.094.075 l
<b>Energieverbrauch</b> 168.280 kWh	430.172 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 35.543 kg	42.523 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Regensburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.271.689 Liter Wasser und 261.892 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.509 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 74 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt*	9.755.000	8.040.000	82,42 %	1.715.000
Verwaltung	9.755.000	8.040.000	82,42 %	1.715.000
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.





## Remscheid Großstadt

Die Stadt Remscheid setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,75 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Remscheid, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin zu steigern.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.538.900 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 86.837 kg	<b>Holz</b> 232.289 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.589.424 l	4.047.217 l
<b>Energieverbrauch</b> 325.235 kWh	831.393 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 68.694 kg	82.185 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Remscheid im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.457.793 Liter Wasser und 506.158 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.312 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 144 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	15.734.900	15.538.900	98,75 %	196.000
Verwaltung	15.734.900	15.538.900	98,75 %	196.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Reutlingen Großstadt

Die Stadt Reutlingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **86,29 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Reutlingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 13.015.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 72.732 kg	<b>Holz</b> 194.559 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.331.262 l	3.389.849 l
<b>Energieverbrauch</b> 272.409 kWh	696.354 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 57.537 kg	68.836 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Reutlingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.058.587 Liter Wasser und 423.945 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 17.013 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 121 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	14.049.900	13.015.000	92,63 %	1.034.900
Verwaltung	7.549.900	6.515.000	86,29 %	1.034.900
Schulen	6.500.000	6.500.000	100 %	0
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Rheine Mittelstadt

Die Stadt Rheine setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Rheine, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Der Bürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 8.467.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 47.319 kg	<b>Holz</b> 126.579 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 866.113 l	2.205.420 l
<b>Energieverbrauch</b> 177.228 kWh	453.045 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 37.433 kg	44.784 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Rheine im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.339.307 Liter Wasser und 275.817 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 11.068 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 78 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.550.000	8.467.500	99,04 %	82.500
Verwaltung	2.556.982	2.556.982	100 %	0
Schulen	4.770.000	4.702.500	98,58 %	67.500
Hausdruckerei	1.223.018	1.208.018	98,77 %	15.000



## Rosenheim Mittelstadt

Die Stadt Rosenheim setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **7,50 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Rosenheim, den Anteil an Recyclingpapier weiter zu steigern.

### Nachhaltigkeitsrechner für 300.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 1.677 kg	<b>Holz</b> 4.485 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 30.686 l	78.137 l
<b>Energieverbrauch</b> 6.279 kWh	16.051 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 1.326 kg	1.587 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Rosenheim im Vergleich zu Frischfaserpapier 47.451 Liter Wasser und 9.772 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 392 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 2 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	10.000.000	300.000	3 %	9.700.000
Verwaltung	4.000.000	300.000	7,50 %	3.700.000
Schulen	6.000.000	0	0 %	6.000.000
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Rostock Großstadt

Die Stadt Rostock setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **97,04 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Rostock, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 15.556.440 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 86.935 kg	<b>Holz</b> 232.551 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.591.218 l	4.051.785 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 325.602 kWh	832.331 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 68.772 kg	82.278 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Rostock im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.460.567 Liter Wasser und 506.729 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 20.335 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 144 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	16.027.834	15.556.440	97,06 %	471.394
Verwaltung	9.292.200	9.016.700	97,04 %	275.500
Schulen	2.663.500	2.653.000	99,61 %	10.500
Hausdruckerei	4.072.134	3.886.740	95,45 %	185.394



## Saarbrücken Großstadt

Die Stadt Saarbrücken setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **99,84 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 11.693.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 65.347 kg	<b>Holz</b> 174.804 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.196.090 l	3.045.655 l
<b>Energieverbrauch</b> 244.749 kWh	625.648 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 51.694 kg	61.847 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Saarbrücken im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.849.565 Liter Wasser und 380.899 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 15.285 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 108 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	11.763.500	11.693.500	99,40 %	70.000
Verwaltung	6.178.000	6.168.000	99,84 %	10.000
Schulen	3.883.000	3.823.000	98,45 %	60.000
Hausdruckerei	1.702.500	1.702.500	100 %	0



## Siegen Mittelstadt

Die Stadt Siegen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Siegen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Bürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 8.030.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 44.877 kg	<b>Holz</b> 120.047 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 821.414 l	2.091.601 l
<b>Energieverbrauch</b> 168.081 kWh	429.663 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 35.501 kg	42.473 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Siegen im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.270.187 Liter Wasser und 261.582 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.497 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 74 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.030.500	8.030.500	100 %	0
Verwaltung	4.670.000	4.670.000	100 %	0
Schulen	2.674.500	2.674.500	100 %	0
Hausdruckerei	686.000	686.000	100 %	0



# Sindelfingen Mittelstadt

Die Stadt Sindelfingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **95,96 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Sindelfingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden.

## Nachhaltigkeitsrechner für 3.330.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 18.609 kg	<b>Holz</b> 49.780 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 340.615 l	867.322 l
<b>Energieverbrauch</b> 69.698 kWh	178.168 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 14.721 kg	17.612 kg

▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Sindelfingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 526.707 Liter Wasser und 108.470 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 4.352 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 30 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	8.926.500	3.330.000	37,30 %	5.596.500
Verwaltung	1.980.000	1.900.000	95,96 %	80.000
Schulen	6.221.000	1.430.000	22,99 %	4.791.000
Hausdruckerei	725.500	0	0 %	725.500





## Solingen Großstadt

Die Stadt Solingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Solingen, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

Die Stadt motiviert öffentliche Einrichtungen zur Verwendung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel durch gezielte Aktionen. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 24.566.100 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 137.284 kg	<b>Holz</b> 367.235 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.512.788 l	6.398.416 l
<b>Energieverbrauch</b> 514.178 kWh	1.314.384 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 108.601 kg	129.930 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Solingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.885.628 Liter Wasser und 800.206 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 32.112 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 228 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	25.263.700	24.566.100	97,24 %	697.600
Verwaltung	9.112.500	9.112.500	100 %	0
Schulen	11.527.500	11.527.500	100 %	0
Hausdruckerei	4.623.700	3.926.100	84,91 %	697.600



## Speyer Mittelstadt

Die Stadt Speyer setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,36 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Speyer, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 6.000.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 33.530 kg	<b>Holz</b> 89.693 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 613.721 l	1.562.743 l
<b>Energieverbrauch</b> 125.582 kWh	321.024 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 26.525 kg	31.734 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Speyer im Vergleich zu Frischfaserpapier 949.022 Liter Wasser und 195.442 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.843 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 55 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.100.000	6.000.000	98,36 %	100.000
Verwaltung	6.100.000	6.000.000	98,36 %	100.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Straubing

Mittelstadt

Die Stadt Straubing setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **86,13 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Straubing, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 10.103.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 56.459 kg	<b>Holz</b> 151.028 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.033.403 l	2.631.398 l
<b>Energieverbrauch</b> 211.460 kWh	540.551 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 44.663 kg	53.435 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Straubing im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.597.995 Liter Wasser und 329.091 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 13.206 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 94 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	12.709.000	10.103.000	79,49 %	2.606.000
Verwaltung	4.637.000	3.994.000	86,13 %	643.000
Schulen	7.774.000	5.839.000	75,11 %	1.935.000
Hausdruckerei	298.000	270.000	90,60 %	28.000



## Stuttgart Großstadt

Die Stadt Stuttgart setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98,19 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Stuttgart, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

### Nachhaltigkeitsrechner für 109.287.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 610.734 kg	<b>Holz</b> 1.633.714 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 11.178.617 l	28.464.577 l
<b>Energieverbrauch</b> 2.287.417 kWh	5.847.289 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 483.134 kg	578.016 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Stuttgart im Vergleich zu Frischfaserpapier 17.285.960 Liter Wasser und 3.559.872 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 142.859 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 1.017 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	115.560.700	109.287.000	94,57 %	6.273.700
Verwaltung	45.512.500	44.688.000	98,19 %	824.500
Schulen	64.074.200	58.704.000	91,62 %	5.370.200
Hausdruckerei	5.974.000	5.895.000	98,68 %	79.000



## Trier Großstadt

Die Stadt Trier setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Trier, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 7.977.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 44.581 kg	<b>Holz</b> 119.254 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 815.993 l	2.077.797 l
<b>Energieverbrauch</b> 166.972 kWh	426.828 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 35.267 kg	42.193 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Trier im Vergleich zu Frischfaserpapier 1.261.804 Liter Wasser und 259.856 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 10.428 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 74 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	7.977.500	7.977.500	100 %	0
Verwaltung	7.977.500	7.977.500	100 %	0
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Troisdorf Mittelstadt

Die Stadt Troisdorf setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **33,44 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Troisdorf, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.770.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 32.245 kg	<b>Holz</b> 86.255 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 590.195 l	1.502.838 l
<b>Energieverbrauch</b> 120.768 kWh	308.718 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 25.508 kg	30.517 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Troisdorf im Vergleich zu Frischfaserpapier 912.643 Liter Wasser und 187.950 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 7.542 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 53 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	11.593.000	5.770.000	49,77 %	5.823.000
Verwaltung	4.635.000	1.550.000	33,44 %	3.085.000
Schulen	6.958.000	4.220.000	60,65 %	2.738.000
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Tübingen Mittelstadt

Die Stadt Tübingen setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **98 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städtewettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Tübingen, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt. Der Oberbürgermeister geht mit gutem Beispiel voran und nutzt ebenfalls Recyclingpapier für seine Korrespondenz.

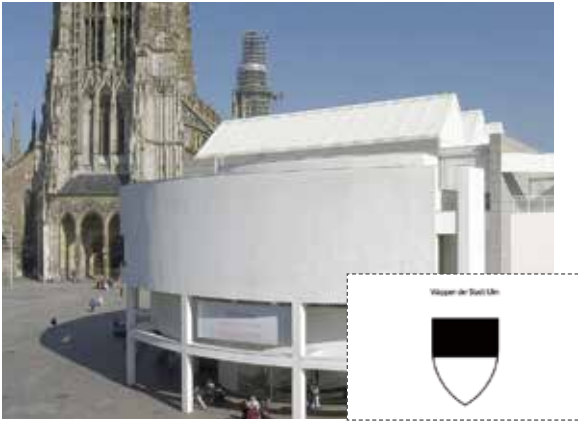
### Nachhaltigkeitsrechner für 13.140.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 73.431 kg	<b>Holz</b> 196.428 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.344.049 l	3.422.407 l
<b>Energieverbrauch</b> 275.025 kWh	703.042 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 58.089 kg	69.497 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Tübingen im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.078.358 Liter Wasser und 428.017 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 17.176 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 122 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	13.550.000	13.140.000	96,97 %	410.000
Verwaltung	4.505.000	4.415.000	98 %	90.000
Schulen	7.300.000	6.985.000	95,68 %	315.000
Hausdruckerei	1.745.000	1.740.000	99,71 %	5.000





Die Stadt Ulm setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **88,70 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Ulm, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 23.447.250 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 131.031 kg	<b>Holz</b> 350.509 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 2.398.344 l	6.107.003 l
<b>Energieverbrauch</b> 490.760 kWh	1.254.521 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 103.655 kg	124.012 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Ulm im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.708.659 Liter Wasser und 763.761 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 30.650 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 218 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	24.848.500	23.447.250	94,36 %	1.401.250
Verwaltung	8.104.000	7.188.500	88,70 %	915.500
Schulen	15.879.500	15.448.750	97,29 %	430.750
Hausdruckerei	865.000	810.000	93,64 %	55.000





## Wesel Mittelstadt

Die Stadt Wesel setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **75,30 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Die Stadt hat erstmals in diesem Jahr an dem Städte-wettbewerb teilgenommen. Zukünftig plant die Stadt Wesel, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen werden auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 2.815.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 15.731 kg	<b>Holz</b> 42.081 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 287.937 l	733.186 l
<b>Energieverbrauch</b> 58.919 kWh	150.614 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 12.445 kg	14.888 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wesel im Vergleich zu Frischfaserpapier 445.249 Liter Wasser und 91.695 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.679 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 26 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	6.611.000	2.815.000	42,58 %	3.796.000
Verwaltung	3.340.000	2.515.000	75,30 %	825.000
Schulen	3.271.000	300.000	9,17 %	2.971.000
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Wiesbaden Großstadt

Die Stadt Wiesbaden setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **41,90 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Wiesbaden, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 14.480.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 80.919 kg	<b>Holz</b> 216.459 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.481.113 l	3.771.419 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 303.072 kWh	774.738 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 64.013 kg	76.584 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wiesbaden im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.290.306 Liter Wasser und 471.666 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 18.928 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 134 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	34.560.000	14.480.000	41,90%	20.080.000
Verwaltung	34.560.000	14.480.000	41,90%	20.080.000
Schulen	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Wilhelmshaven Mittelstadt

Die Stadt Wilhelmshaven setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier konstant gehalten. Zukünftig plant die Stadt Wilhelmshaven, den Anteil an Recyclingpapier weiterhin konstant zu halten.

### Nachhaltigkeitsrechner für 2.950.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 16.486 kg	<b>Holz</b> 44.099 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 301.746 l	768.348 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 61.745 kWh	157.837 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 13.041 kg	15.602 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wilhelmshaven im Vergleich zu Frischfaserpapier 466.602 Liter Wasser und 96.092 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 3.856 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 27 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	2.950.000	2.950.000	100 %	0
Verwaltung	2.950.000	2.950.000	100 %	0
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.



## Wolfsburg Großstadt

Die Stadt Wolfsburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **95,60 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Wolfsburg, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 19.207.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 107.338 kg	<b>Holz</b> 287.130 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 1.964.674 l	5.002.730 l
<b>Energieverbrauch</b> 402.020 kWh	1.027.678 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 84.912 kg	101.588 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wolfsburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 3.038.056 Liter Wasser und 625.658 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 25.107 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 178 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	19.807.500	19.207.500	96,97 %	600.000
Verwaltung	13.632.500	13.032.500	95,60 %	600.000
Schulen	5.075.000	5.075.000	100 %	0
Hausdruckerei	1.100.000	1.100.000	100 %	0



## Worms Mittelstadt

Die Stadt Worms setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **100 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesteigert. Zukünftig plant die Stadt Worms, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Zuwendungsempfänger der Stadt müssen ökologische Kriterien erfüllen und Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden. Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden. Zudem werden mehr als 50 Prozent der städtischen Publikationen auf Recyclingpapier gedruckt.

### Nachhaltigkeitsrechner für 5.087.000 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 28.428 kg	<b>Holz</b> 76.045 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 520.333 l	1.324.945 l
<b>Energieverbrauch</b> 106.472 kWh	272.174 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 22.488 kg	26.905 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Worms im Vergleich zu Frischfaserpapier 804.612 Liter Wasser und 165.702 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 6.649 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 47 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	5.087.000	5.087.000	100 %	0
Verwaltung	3.715.000	3.715.000	100 %	0
Schulen	1.372.000	1.372.000	100 %	0
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



## Wuppertal Großstadt

Die Stadt Wuppertal setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **89,24 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Vorjahr hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier leicht gesenkt. Zukünftig plant die Stadt Wuppertal, den Anteil an Recyclingpapier konstant zu halten.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 36.532.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 204.156 kg	<b>Holz</b> 546.119 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 3.736.793 l	9.515.150 l
<b>Energieverbrauch</b> 764.639 kWh	1.954.634 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 161.502 kg	193.220 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Wuppertal im Vergleich zu Frischfaserpapier 5.778.357 Liter Wasser und 1.189.995 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 47.755 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 340 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	41.740.000	36.532.500	87,52 %	5.207.500
Verwaltung	15.330.000	13.680.000	89,24 %	1.650.000
Schulen	20.880.000	20.052.500	96,04 %	827.500
Hausdruckerei	5.530.000	2.800.000	50,63 %	2.730.000



## Würzburg Großstadt

Die Stadt Würzburg setzte im Jahr 2016 in der Verwaltung **15,90 Prozent** Recyclingpapier mit dem Blauen Engel ein.

Im Vergleich zum Jahr 2013 hat die Stadt den Anteil an Recyclingpapier gesenkt – die Daten für 2014, 2015 und 2016 liegen nicht vor. Zukünftig plant die Stadt Würzburg, den Anteil an Recyclingpapier zu steigern.

Es gibt eine explizite Richtlinie, dass städtische Publikationen auf Recyclingpapier mit dem Blauen Engel gedruckt werden.

### Nachhaltigkeitsrechner für 536.500 Blatt Recyclingpapier

Recyclingpapier	Frischfaserpapier
<b>Altpapier</b> 2.998 kg	<b>Holz</b> 8.020 kg
<b>Wasserverbrauch</b> 54.877 l	139.735 l
<b>Energie-Verbrauch</b> 11.229 kWh	28.705 kWh
<b>CO<sub>2</sub>-Emission</b> 2.372 kg	2.838 kg

- ▶ Durch den Einsatz von Recyclingpapier wurden in Würzburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 84.858 Liter Wasser und 17.476 kWh Energie eingespart. Die eingesparte Menge Wasser deckt den täglichen Trinkwasserbedarf von 701 Einwohnern. Die Energieeinsparung entspricht dem jährlichen Verbrauch von 4 Drei-Personen-Haushalten.

Papierverbrauch	DIN A4-Blatt gesamt	DIN A4-Blatt RC BE	Anteil RC BE	DIN A4-Blatt ohne BE
Gesamt	3.374.000	536.500	15,90 %	2.837.500
Verwaltung	3.374.000	536.500	15,90 %	2.837.500
Schulen	d.b.	d.b.	d.b.	d.b.
Hausdruckerei	z.b.	z.b.	z.b.	z.b.



# Bildnachweise

- Dr. Barbara Hendricks: Bundesregierung/Sandra Steins  
Maria Krautzberger: PhotostudioD29  
Dr. Eva Lohse: Deutscher Städtetag  
Roland Schäfer: Deutscher Städte- und Gemeindebund  
Papierstapel: Fotolia/rdnzl  
Kaffeetasse: Fotolia/by-studio  
Badewanne: Fotolia/Tatty  
Aachen: Stadt Aachen  
Aalen: Stadt Aalen  
Aschaffenburg: Stadt Aschaffenburg  
Augsburg: Stadt Augsburg  
Bad Salzuflen: Stadt Bad Salzuflen, Fotograf: Wolfgang Meier, Bad Salzuflen/Bild Roland Thomas: Stadt Bad Salzuflen, Fotograf Jan Voth, Bad Salzuflen  
Baden-Baden: Medien-Service-Center Baden-Baden  
Bayreuth: Stadt Bayreuth  
Bergheim: Stadt Bergheim  
Berlin: Berlin Partner/Scholvien  
Bielefeld: Detlef Wittig/Bild Pit Clausen: Stadt Bielefeld  
Bochum: Stadt Bochum  
Bonn/Bild Ashok Sridharan: Stadt Bonn  
Bottrop: Stadt Bottrop  
Brandenburg an der Havel/Bild Dr. Dietlind Tiemann: Stadt Brandenburg an der Havel  
Bremen: Freie Hansestadt Bremen/Bild Dr. Carsten Sieling: Senatspressestelle/Jan Rathke  
Bremerhaven: Stadt Bremerhaven  
Castrop-Rauxel: Stadt Castrop-Rauxel  
Chemnitz: Logo: Stadt Chemnitz/Städtebild: CWE  
Cottbus: Logo: Stadt Cottbus/Städtebild: Stadt Cottbus/Jan Gloßmann  
Darmstadt/Bild Jochen Partsch: Stadt Darmstadt  
Dessau-Roßlau: Dessau-Roßlau, Stadtarchiv  
Detmold: Logo: Stadt Detmold/Städtebild: Stadt Detmold\_Foto-  
graf Uwe Bücher  
Dortmund/Bild Ullrich Sierau: Stadt Dortmund, Jürgen Wassmuth  
Dresden: Christoph Münch DML BY  
Düsseldorf: Stadt Düsseldorf  
Erfurt: Stadt Erfurt  
Erlangen/Bild Dr. Florian Janik: Stadt Erlangen  
Essen/Bild Thomas Kufen: Stadt Essen  
Flensburg: Stadt Flensburg  
Frankfurt am Main: PIA Stadt Frankfurt am Main/Bild Peter Feldmann: Frank Widmann  
Frankfurt (Oder)/Bild Dr. Martin Wilke: Stadt Frankfurt (Oder)  
Freiburg: FWTM Freiburg, Karl-Heinz Rach/Bild Dr. Dieter Salomon: Stadt Freiburg  
Fürth: Stadt Fürth  
Gladbeck: Stadt Gladbeck  
Goslar: Stadt Goslar  
Gelsenkirchen: Stadt Gelsenkirchen  
Gießen/Bild Dietlind Grabe-Bolz: Stadt Gießen  
Göttingen: Göttingen Tourismus e.V., Torsten Krüger/Bild Rolf-Georg Köhler: Stadt Göttingen  
Greifswald: Pressestelle der Universität- und Hansestadt Greifswald/Bild Dr. Stefan Fassbinder: Vincent Leifer  
Gütersloh: Stadt Gütersloh, Foto: Thomas Redeker  
Halle (Saale)/Bild Bernd Wiegand: Stadt Halle (Saale), Thomas Ziegler  
Hamburg: www.mediaserver.hamburg.de/Maxim Schulz  
Hameln/Bild Claudio Griese: Stadt Hameln  
Hamm: Stadt Hamm  
Heilbronn: Stadt Heilbronn  
Herne: Stadt Herne  
Ibbenbüren/Bild Dr. Marc Schrammeyer: Stadt Ibbenbüren  
Ingolstadt: Stadt Ingolstadt  
Karlsruhe: Bildstelle Stadt Karlsruhe, Roland Fränkle  
Kassel: Stadt Kassel  
Kaufbeuren: Logo: Stadt Kaufbeuren/Städtebild: www.wikimedia.de, Michielverbeek  
Kempten (Allgäu): Stadt Kempten (Allgäu)  
Kerpen: Stadt Kerpen  
Kiel: Landeshauptstadt Kiel/Sabine Strachalla  
Koblenz: Stadt Koblenz; Koblenz-Touristik/Gauls  
Köln: Logo: Stadt Köln / Städtebild: www.wikimedia.de, ger1axg  
Landau in der Pfalz: Stadt Landau in der Pfalz  
Landshut: Stadt Landshut  
Langenhagen: Stadt Langenhagen  
Leverkusen: Stadt Leverkusen  
Ludwigshafen: Stadt Ludwigshafen  
Magdeburg: Landeshauptstadt Magdeburg  
Mainz: Landeshauptstadt Mainz  
Mannheim: Logo: Stadt Mannheim /Städtebild: Stadtmarketing Mannheim GmbH (Fotograf: Hyp Yerlikaya)  
Marburg: Logo: Stadt Marburg/Städtebild: Rainer Kieselbach  
Mülheim an der Ruhr: Stadt Mülheim an der Ruhr, Walter Schernstein  
München: Michael Nagy, Presseamt München/Bild Dieter Reiter: Stadt München, Presse- und Informationsamt  
Münster: Presseamt Münster/Angelika Klauser  
Neuss: Bildarchiv Stadt Neuss  
Neustadt an der Weinstraße/Bild Hans Georg Löffler: Stadt Neustadt an der Weinstraße  
Neuwied: Stadt Neuwied  
Norderstedt: Stadt Norderstedt  
Nordhorn: Stadt Nordhorn  
Oberhausen: Stadt Oberhausen  
Offenbach: Stadt Offenbach  
Offenburg: Stadt Offenburg  
Oldenburg: Stadt Oldenburg  
Osnabrück: Stadt Osnabrück/Bild Wolfgang Griesert: Stadt  
Osnabrück, Presse- und Informationsamt  
Pforzheim: Stadt Pforzheim/Bild Gert Hager: Stadt Pforzheim, Pressestelle  
Plauen: Stadt Plauen  
Potsdam: Stadt Potsdam  
Ratingen/Bild Klaus Pesch: Stadt Ratingen  
Regensburg: Stadt Regensburg, Peter Ferstl  
Remscheid: Stadt Remscheid  
Reutlingen: Stadt Reutlingen  
Rheine/Bild Dr. Peter Lüttmann: Stadt Rheine  
Rosenheim: Stadt Rosenheim  
Rostock/Bild Roland Methling: Hansestadt Rostock  
Saarbrücken: Stadt Saarbrücken, Marketing  
Siegen: Stadt Siegen/Bild Steffen Mues: Stadt Siegen, Büro des Bürgermeisters  
Sindelfingen: Stadt Sindelfingen  
Solingen/Bild Tim Kurzbach: Stadt Solingen  
Speyer/Bild Hansjörg Eger: Dom Luftbild Fischauge, Klaus Landry/ Stadt Speyer  
Straubing: Stadt Straubing  
Stuttgart: Stadt Stuttgart  
Trier: Dieter Jacobs, Trier  
Troisdorf: Stadt Troisdorf  
Tübingen/Bild Boris Palmer: Stadt Tübingen  
Ulm: Stadt Ulm  
Wesel: Logo: WeselMarketing GmbH/Städtebild: Jürgen Bosmann  
Wiesbaden: Wiesbaden Marketing  
Wilhelmshaven: Stadt Wilhelmshaven  
Wolfsburg: Stadt Wolfsburg/WMG Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH  
Worms: Stadt Worms, Pressestelle  
Wuppertal: Medienzentrum Stadt Wuppertal  
Würzburg: Stadt Würzburg, Pressestelle



# Impressum

## Initiative Pro Recyclingpapier

c/o Nissen Consulting GmbH & Co. KG  
Schumannstraße 17  
10117 Berlin

Telefon: +49 30 315 18 18 90

Fax: +49 30 315 18 18 99

E-Mail: [info@papiernetz.de](mailto:info@papiernetz.de)

Internet: [www.papiernetz.de](http://www.papiernetz.de)

## Projektverantwortung:

Nissen Consulting GmbH & Co. KG – Beratung für nachhaltige Kommunikation  
Sophie Janik, Lea Eggers

## Gestaltung:

seidel. agentur für kommunikation

## Druck:

DBM Druckhaus Berlin-Mitte GmbH



Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

© 2017

## Medienpartner:

